



# Der Havelbote

Heimatzeitung der Gemeinde Schwielowsee

Staatlich anerkannter Erholungsort

Inklusive  
Amtsblatt  
der Gemeinde  
Schwielowsee

## Plan B sorgte für Winterspaß: Nachtrodeln mit der Feuerwehr Caputh



Foto: FFW Caputh

Eigentlich hatte die Freiwillige Feuerwehr Caputh für den 10. Januar ein Knutfest auf dem Krähenberg geplant. Doch das Wetter machte den engagierten Organisatoren kurzfristig einen Strich durch die Rechnung. Absagen kam allerdings nicht in Frage – stattdessen wurde spontan umgeplant. Am Fuße des Krähenbergs hieß es kurzerhand: Schlitten raus und ab in den Schnee! Das Nachtrodeln der Feuerwehr entwickelte sich schnell zu einem echten Highlight.

Viele Einwohner ließen sich die Gelegenheit nicht entgehen und kamen spontan vorbei. Ob groß oder klein – alle hatten sichtlich Spaß beim gemeinsamen Rodeln. Lachen, gute Stimmung und leuchtende Augen prägten den winterlichen Abend. Auch bei den Kameraden der Feuerwehr kam die überraschende Idee bestens an. Die Freiwillige Feuerwehr Caputh und ihr Förderverein bedanken sich herzlich bei allen Gästen für den großartigen Zuspruch.

Der Erfolg des Abends zeigt: Mit ein bisschen Flexibilität und viel Engagement lässt sich auch aus Plan B ein echtes Winter-Event machen. Wer die Arbeit der FFW Caputh und des Fördervereins unterstützen oder selbst mitmachen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen – ob als aktives Mitglied, im Förderverein oder als Helfer bei Veranstaltungen. Meldet euch einfach unter [foerderverein@feuerwehr-caputh.de](mailto:foerderverein@feuerwehr-caputh.de). ■

Michael Koschwitz, Förderverein FFW Caputh

Ehrenamtlich für die  
Gemeinde unterwegs

Nadine Stephan und Heinz  
Ofcsarik ausgezeichnet

► Seite 3

Projektförderung  
im Verein Havelwind

Für 2026 sind  
20.000 Euro vorgesehen

► Seite 4

32. Lauf um den  
Caputher See

451 Sportler trotzten  
Kälte und Schnee

► Seite 9

Lebendiger Advents-  
kalender in Geltow

Nachbarn treffen sich –  
Fortsetzung für 2026 geplant

► Seite 10



Der nächste Havelbote liegt ab 25.02.2026 für Sie aus!

## Prolog

Liebe Leser,  
auf Seite 12 zeigen wir drei Ergebnisse von Zerstörungswut in Schwielowsee. Die erst kürzlich vom Gemeindevorsteher Roland Büchner gestiftete Bank wurde ins Wasser geworfen, ein Stahlblechmüllbehälter gesprengt und eine weitere Bank beschädigt. Bereits einige Wochen vorher wurde ein fest verankerter Müllbehälter vermutlich mit einem illegalen Feuerwerkskörper in die Luft gejagt. Ob das Halbstarke, Erwachsene, Nüchterne oder Betrunkene waren, spielt in dem Zusammenhang keine Rolle. Es ist auf jeden Fall eine Form von Vandalismus. Zu diesem Sachverhalt findet man unter [www.polizeifuerrdich.de](http://www.polizeifuerrdich.de) folgende Definition: „Unter Vandalismus versteht man eine Zerstörungswut oder Zerstörungslust. Vandalismus ist die

bewusste unerlaubte Beschädigung fremden Eigentums. Obwohl Vandalismus sinnlos erscheint, geschieht er vorsätzlich, d. h. mit Absicht, und meistens in der Öffentlichkeit.“ Mich interessiert hier vor allem das Adjektiv „sinnlos“. Was mag in den Köpfen solcher Menschen vorgehen, die bewusst das zerstören, was andere aufgebaut haben (das ist übrigens auch in jedem Krieg der Fall, neben dem Töten von Menschen). Warum werfen Bekloppte eine Bank ins Wasser oder sprengen einen Papierkorb? Hier bricht sich Zerstörungswut um ihrer selbst willen Bahn. Da muss im Oberstübchen erhebliches Chaos herrschen, verbunden mit ausgeprägten Minderwertigkeitskomplexen nach dem Motto: Wenn wir schon dumm sind, wollen wir wenigstens durch solche Taten auffallen. Wenn Ihnen, liebe Leser, dazu etwas aufgefal-

len ist, dann schreiben Sie uns gerne. Übrigens: Der Begriff „Vandalismus“ rührt vom germanischen Volksstamm der Vandalen her, die 455 Rom geplündert haben. Die Ableitung ist allerdings sachlich und historisch unkorrekt. Zwar plünderten die Vandalen Rom, wobei die Bevölkerung weitgehend verschont wurde. Es gab jedoch keine blinde Zerstörungswut wie in den geschilderten Fällen in Schwielowsee, sondern man raubte systematisch Wertgegenstände. Insofern wird den Vandalen Unrecht getan. Hoffen wir, dass sich nicht Versprengte dieses Stammes in Caputh vermehrt haben!

Bleiben Sie uns gewogen.

Ihr  
Jürgen Ullrich

## VS Geltow: Rückblick auf ein ereignisreiches 2025

Miteinander die schönen gemeinsamen Unternehmungen genießen, füreinander da sein, wenn das Leben schwer wird – die VS Geltow hat sich auch im vergangenen Jahr bemüht, diesem Motto treu zu bleiben!

che Stimmung mit ihrem bemerkenswerten Chor, Trixi und ihre Helferinnen aus dem Restaurant Grashorn verwöhnten uns mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen. Der Alleinunterhalter Helmi Sachs-Jagow sorgte mit Musik zum Tanzen

ßen Anklang und der Wunsch nach einem weiteren Vortrag für 2026 war groß (Christian Morgenstern wird es werden).



Beim Rentnerfrühstück in Klaistow waren über 60 Mitglieder angemeldet. Unsere Wanderung zum Pavillon Richtung Wildpark-West wird immer beliebter, diesmal begleitete uns Roswitha Hartwig mit ihrem Akkordeon zum fröhlichen Gesang. Auch unsere Busfahrt zum Hotel Gutemorgen in Rheinsberg/Flecken-Zechlin findet immer größeren Anklang. Zusätzlich zu den Veranstaltungen zeigte unsere Sport-Volkstanzgruppe ihr Können auf dem Luisenplatz in Potsdam zum 80-jäh-

rigen Bestehen der Volkssolidarität. Die Radfahrergruppe unter der Führung von Hagen Pfeiffer hat 42 Ausflüge in unser schönes Umland gemacht mit fast 4000 km. Sie hat am Stadtradeln teilgenommen und den 6. Platz von 14 Teams erreicht! Unsere Strickdamen haben ihre Stricksachen durch Teilnahme zum Beispiel am Weihnachtsmarkt gezeigt und verkauft. Unsere Walkinggruppe hat neben regelmäßigen Wanderungen einen Tagesausflug zum Gut Hesterberg bei Fehrbellin unternommen. Das kommende Jahr verspricht interessante Unternehmungen und wir hoffen auf weiterhin rege Beteiligung unserer Mitglieder!

Wir begrüßen als neue Mitglieder Elke Kaufhold, Liane Hultsch und Horst Bothe. Wir freuen uns immer über neue Mitglieder! Schauen Sie auf unseren Veranstaltungsplan in unserem Schaukasten in Geltow neben der Bücherzelle und kommen Sie vorbei! ■ Barbara Pohlmann



Bei der Pavillonwanderung in Geltow begleitete uns Roswitha Hartwig mit ihrem Akkordeon zum fröhlichen Gesang  
Fotos: Autorin

Unsere 24 Veranstaltungen wurden zahlreich besucht. 110 der ca. 137 Mitglieder nahmen an unserer Weihnachtsfeier in dem festlich geschmückten Raum der Tanzschule Fairtanz teil. Die Musikschule Geltow brachte uns in vorweihnachtli-

chen und Zuhören für einen schönen Nachmittag. Unsere beiden Kegelnachmittage werden immer beliebter, auch als Treffpunkt für gemeinsamen Gedankenaustausch. Der Vortrag von Herrn Dr. Fredrich über Heinz Erhardt fand gro-

EMPFANG BEIM MINISTERPRÄSIDENTEN:

## Dr. Heinz Ofcsarik aus Geltow für Engagement geehrt

Da sitzt er vor mir, schmal und sportlich, mit funkelnden Augen hinter den Brillengläsern und hellwachem Verstand. Geboren vor 87 Jahren, unglaublich. Heinz Ofcsarik – eine Geltower Legende. Bevor ich meine Fragen stellen kann, beginnt er zu erzählen und hat auch schon einen Zettel mit den Eckdaten vorbereitet, die ich eigentlich erfragen wollte. Hier ist die Kunst des Zuhörens gefragt, denn zu jedem Ereignis sprudeln redundante Nebenstränge, wie das bei einem erfüllten Leben unvermeidlich ist.

Anlass meines Gespräches war der Ehrenamtsempfang des Ministerpräsidenten Dietmar Woidke im Dezember des vergangenen Jahres. Zum „Internationalen Tags des Ehrenamtes“ lud er 66 engagierte Frauen und Männer aus Brandenburg in die Potsdamer Staatskanzlei ein. Sie stehen stellvertretend für die 800.000 Menschen, die sich in Brandenburg freiwillig und unentgeltlich engagieren und damit einen wichtigen gesellschaftlichen Rückhalt bilden. Heinz Ofcsarik gehörte zu den Ausgezeichneten, Grund genug für mich, mehr über ihn zu erfahren.

Geboren 1938 in der Slowakei, begann er seine Ausbildung am Institut für Lehrerbildung in Kyritz. Seit 1959 arbeitete er vorwiegend als Sportlehrer in Geltow. An der Pädagogischen Hochschule in Potsdam qualifizierte sich Heinz Ofcsarik zum Diplomlehrer. 1975 promovierte er an der Akademie der pädagogischen Wissenschaften der DDR in Berlin. Dabei, so erinnert er sich, stand vor allem die pädagogische Praxis im Vordergrund, was dadurch unterstrichen wurde, dass viele der Professoren und anderen Lehrkräfte an der Akademie aus dem schulischen Alltag kamen. Anschließend arbeitete er als Dozent am Institut für Lehrerbildung (IfL) der Universität Potsdam.

Die meisten Spuren aber hat er in Geltow hinterlassen und ist noch immer für seine Heimatgemeinde tätig. So ist er seit 1993 ununterbrochen Gemeindevertreter und seit 2003 Mitglied des Ortsbeirates. Von 2003 bis 2019 war Ofcsarik Geltower Ortsvorsteher. Und auch dem Havelboten war er zehn Jahre lang als Redaktionsmitglied eng verbunden. In

der Sportgemeinschaft Geltow war er nach seiner aktiven Zeit Mannschaftsbetreuer der Fußballer und verfasste die Chronik zum 50-jährigen Jubiläum. Heute wacht er in der Revisionskommission über die Finanzen des Vereins. 1992 war er maßgeblich an der Gründung des Geltower Heimatvereins beteiligt, dessen Vorsitzender er bis 2008 war. Aktiv ist er nach wie vor in der Ortsgruppe der Volkssolidarität und als Vorleseopa in der Kita, obwohl hier zu seinem Leidwesen die Kontakte etwas eingeschlafen sind.

Bei der Vielzahl der Geschichten aus seinem Leben und den Funktionen, in denen er verantwortlich, voller Initiative, aber auch konsequent mitgewirkt hat und noch wirkt, reicht der Platz nicht aus, hier alles wiederzugeben.



**Nach wie vor voller Energie und Tatendrang: Heinz Ofcsarik aus Geltow** Foto: Autor

Der Havelbote wünscht Heinz Ofcsarik Gesundheit und Kraft! Seine blitzenden Augen haben mir verraten, dass er noch lange nicht an einen Rückzug aus dem gesellschaftlichen Leben denkt. Danke, Heinz! ■ Jürgen Schiebert

## „Spektakulär!“ – Nadine Stephan beim Tag des Ehrenamts in Cottbus geehrt

10.12.2025



Der **Tag des Ehrenamts** bekam im LEAG Energie Stadion in Cottbus ein ganz besonderes Gesicht: **Nadine Stephan vom SV 1948 Ferch**, Ehrenamtspreisträgerin 2025 des Fußballkreises Havelland, wurde vor dem Heimspiel des FC Energie Cottbus gegen den MSV Duisburg öffentlich für ihr Engagement geehrt – und stand damit stellvertretend für die **vielen fleißigen Ehrenamtlichen in Brandenburg**.

Die Vereinspräsidentin sagt nach dem Last-Second-Sieg der Brandenburger: „Nochmals vielen Dank für die tolle Einladung ins Energie Cottbus Stadion. Es war ein tolles Spiel, besonders, dass es ein Sieg wurde! Die Geste, so Danke zu sagen, finde ich spektakulär! Alle waren echt neidisch auf mich! Es war rundum ein toller Nachmittag!“

Für den Fußball-Landesverband Brandenburg und den FC Energie Cottbus war die Ehrung ein sichtbares Zeichen: Die oft zitierte Formel „Unsere Amateure. Echte Profis“, wurde hier im wahrsten Sinne des Wortes auf den Rasen gebracht und zum **Tag des Ehrenamts** vor tausenden Zuschauer\*innen sichtbar. Danke an den FCE!

Der **FLB-Landesehrenamtsbeauftragte Dieter Dünnbier** ordnet die Aktion so ein: „Nadine Stephan stand stellvertretend für die vielen fleißigen Ehrenamtler auf dem Energie-Rasen“. Dass sie diese besondere Würdigung vor der offiziellen Ehrung im Fußballkreis Havelland erleben durfte, „passte perfekt zum Tag: Eine Wertschätzung mit großer Bühne – und ein starkes Signal an alle Engagierten im Amateurfußball“.

Denn Nadine ist im besten Sinne „Ehrenamt pur“: Ob auf dem Platz, im Verein oder im Dorfleben – sie ist vielfältig aktiv. Kaum zurück aus Cottbus, wartete in Ferch schon der nächste Termin: das Lichterkettenfest, natürlich mitorganisiert von Nadine Stephan. Die offizielle Ehrung durch den **Fußballkreis Havelland** folgt am 15.12.2025.

Der FLB bedankt sich bei Nadine Stephan herzlich – und mit ihr **bei allen Ehrenamtlichen in Brandenburg**, die mit Herzblut, Zeit und Energie dafür sorgen, dass der Fußball und das Miteinander vor Ort lebendig bleiben.

## ENERGIEWENDE UND KLIMASCHUTZ:

# Das erste Förderjahr im Verein Havelwind

Es war viel Neuland zu betreten – Förderrichtlinien, Antragsformulare, Projekterörterungen, Plakettengestaltung, erste Abrechnungen – 2025 hat der Verein Havelwind erstmals finanzielle Förderungen für Projekte in der Region Schwielowsee vergeben und ausgezahlt. Die Fördermittel stammen überwiegend aus Sponsoringmitteln der Firma Notus-Energy (Projektentwickler für den Windpark Dachsberg) und zusätzlich aus privaten Spenden. Gefördert werden damit in einem Zeitraum von mindestens 20 Jahren Projekte, die zur Energiewende und zum Klimaschutz beitragen. Wir berichten darüber regelmäßig im Havelboten und über den Havelwind-Newsletter, der auf unserer Homepage abonniert werden kann.

Die erste Vergaberunde für Projektanträge fand im Frühjahr 2025 im Rathaus Ferch statt. Zur zweiten Vergaberunde wurde Havelwind am 12.11.2025 in die Räumlichkeiten des Ortbeirats Beelitz-Heilstätten eingeladen.

Zunächst wurden Erfahrungsberichte der bereits in der Förderung befindlichen fünf Projekte, die auf unserer Webseite dargestellt sind, kurz präsentiert. Letztlich geht es uns darum, gute Ideen und gegenseitige Unterstützung zu mobilisieren. Da sind Austausch und Zusammenarbeit das A und O.

## Drei neue Anträge aus dem Bereich des Naturschutzes wurden beraten.

#7: „Waldschule“ der Klimainitiative Schwielowsee. Hier geht es um Arbeiten, die der Waldpflege und dem Waldumbau dienen und die Schülerinnen und Schüler mit Spaß erledigen können. Kinder mit großem Bewegungsdrang können im Wald aktiv sein und dabei viel über den Wald und notwendige Waldpflege praktisch lernen.

#8: „Klimaschutzhecke Wittbrietzen“. Im Ortsteil Wittbrietzen der Gemeinde Beelitz sollen ca. 550 heimische Sträucher im Abstand von ca. 1 m gepflanzt werden.

Für die Bepflanzung und die 3-jährige Entwicklungspflege der Pflanzung wird ein Fachbetrieb beauftragt. Beantragt wird der Eigenanteil dieses Projektes, dessen Großteil vom Kreis Potsdam-Mittelmark gemäß Klimaschutzrichtlinie finanziert wird.



Gefördert Projekte erhalten von Havelwind die neue Förderplakette

#9: Mitglieder der Klimainitiative Schwielowsee haben am Abfluss des Caputher Sees eine provisorische Stauanlage zur Vermeidung der Austrocknung des Moores im Süden des Sees aufgebaut. Die provisorische Lösung soll mit Zustimmung der unteren Wasserbehörde durch den Einbau von Steinwalzen und Teichfolien ersetzt werden. Die Materialkosten dieser Maßnahme wird Havelwind fördern. Diese drei Projekte wurden auf der öffentlichen Erörterungsveranstaltung be-

sprochen und eine Förderung durch die anschließende Mitgliederversammlung beschlossen.

## Im Jahr 2026 stehen mindestens weitere 20.000 Euro zur Verfügung.

Auch 2026 ist es wieder möglich, Projekte über Havelwind gefördert zu bekommen. Insgesamt können auf Antrag im kommenden Jahr mindestens 20.000 Euro vergeben werden. Folgende Termine sind geplant:

### Dritte Vergaberunde im 1. Halbjahr 2026

12. April 2026: Einsendeschluss für Anträge

23. April 2026, 18 Uhr: Erörterung der Projektanträge und Vergabebeschlüsse (Ort wird noch bekanntgegeben)

### Vierte Vergaberunde im 2. Halbjahr 2026

9. November 2026: Einsendeschluss für Anträge

25. November 2026, 18 Uhr: Erörterung der Projektanträge und Vergabebeschlüsse (Ort wird noch bekanntgegeben)

Die Förderrichtlinien und die Antragsformulare sind auf der Internetseite [www.havelwind.de](http://www.havelwind.de) zu finden. ■

Hans-Georg Baaske, Thorsten Spehr, Andreas von Zadow (Vorstandsmitglieder von Havelwind)

## WALDWICHTEL IM FRIEDRICHSTADT-PALAST:

# Ein zauberhafter Nachmittag in der Hauptstadt

Im Dezember erlebte die Gruppe der Waldwichtel aus der Kita „Schwielowsee“ in Caputh einen unvergesslichen Nachmittag im Friedrichstadt-Palast bei der Aufführung von „Frida & Frida“. Sie war voller Magie: farbenfrohe Bühnenbilder, mitreißende Musik und eine liebevolle Geschichte, die sowohl Kinder als auch Erwachsene in ihren Bann zog. Die kleinen Besucher lauschten gespannt den Ereignissen auf der Bühne, applaudierten begeistert und tauchten mit



Die Waldwichtel auf großer Fahrt nach Berlin Foto: Sophia Strohmeier

Vorfreude in jedes neue Detail ein. Ein besonderes Dankeschön gilt den Eltern und Begleitpersonen, die mit uns auf Reisen waren. Ihre Unterstützung und sichere Begleitung haben maßgeblich für einen reibungslosen Ablauf gesorgt. Die Organisation vor Ort klappte hervorragend: von der rechtzeitigen Abfahrt über die Ankunft im Haus bis hin zur Verpflegung und dem Abschluss des Tages – alles lief souverän und stressfrei. ■

Sabrina Szalai, Kitaleiterin

## Leserbriefe

### Fläche versiegelt und Bäume gefällt – wo bleibt der Klimaschutz?

Eine klimagerechte Stadtentwicklung ist in aller Munde. Fördermittel für den Umbau von Städten und Gemeinden werden bereitgestellt für mehr Grün und die Gestaltung von Schwammstädten. Potenzielle Flächen für eine Entsiegelung werden identifiziert und mit großem finanziellem Aufwand umgestaltet und entsiegelt. Und was macht die Gemeinde Schwielowsee? Sie fällt alte Bäume, asphaltiert bisher unbefestigte Flächen und schafft damit eine Fläche, über der es zu neuen Hitzerekorden kommen wird. Zu sehen ist das in Caputh hinter der Sporthalle an dem dort neu gestalteten Parkplatz. Ich bin entsetzt, enttäuscht und frustriert, dass hier wider besseres Wissen wieder einmal Bäume weichen mussten und Asphalt ausgegossen wurde für einen gesichtslosen Parkplatz. Mit meinem Entsetzen bin ich nicht alleine – viele Menschen, die die Situation vorher kannten, sind ebenso fassungslos. Wie konnte so etwas passieren? Warum werden Wissen und Erkenntnisse für eine klimaresiliente Gemeindegestaltung ignoriert? Was sagt unsere Gemeindevertretung dazu?

Ich kann nur inständig hoffen, dass dieser Parkplatz der letzte „Ausrutscher“ war und die Gemeinde die zahlreichen und guten Studien und Veröffentlichungen für eine nachhaltige und klimagerechte Gemeindeentwicklung versteht und endlich umsetzt. Klimaschutz und Nachhaltigkeit müssen bei jeder Maßnahme – mag sie auch klein sein – unser aller Leitbild sein. Ob auf öffentlichem Grund oder im eigenen Garten! ■  
Beate Ehlers



**Nicht wiederzuerkennen: Die großen Pappeln wurden gefällt, die Fläche versiegelt**  
Foto: Autorin

## FÜNF JAHRE KLIMA-INITIATIVE SCHWIELOWSEE:

# „Engagement, das sich lohnt!“

Mit diesem Credo begann es bei der Klima-Initiative vor gut fünf Jahren. Inzwischen ist viel passiert. „Ich danke den unermüdlich Engagierten der Klima-Initiative Schwielowsee für ihren Beitrag zur Entwicklung unserer Gemeinde und für den gesellschaftlichen Zusammenhalt hier vor Ort“, betonte Bürgermeisterin Kerstin Hoppe in ihrem persönlichen

dem Dach oder mit der Balkon-Solaranlage Strom produzieren und Geld sparen: Gemeinsam mit der Verbraucherzentrale fand dazu eine ganze Veranstaltungsreihe statt, teils digital, teils hybrid und vor Ort. Aber auch eine klimaschonende Ernährung, Jugendbildung und Mobilität wurden von den ehrenamtlich Engagierten vielfältig thematisiert. Mit der



**Ein Grund zum Feiern: fünfjähriges Bestehen der Klima-Initiative** Foto: privat



**Auch wenn es nicht so scheint, der Caputher See ist ein bedrohtes Idyll** Foto: Thomas Kühne

Grußwort. „In der Klima-Initiative erleben wir, wie sich vielfältig kompetente Schwielowseer seit Jahren ehrenamtlich gemeinsam für unsere lebenswerte Zukunft einbringen. Ich danke insbesondere den Gründern und Vorständen der Klima-Initiative, die nach außen, aber auch im Hintergrund wichtige Aufgaben wahrnehmen: Annedore Althausen, Dr. Martina Kleinau, Christian Wessel und Prof. Dr. Ernst Huenges.“

Vor fünf Jahren standen wir in Schwielowsee vor allem unter dem Eindruck der Dürrejahre 2018–2020. Der Waldumbau hin zum resilienten Laubmischwald stand im Fokus des gemeinnützigen Vereins. „Was kann jeder von uns tun, um einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten?“ Das Haus dämmen, eine Wärmepumpe einbauen, mit der eigenen PV-Anlage auf

TrudeBude, dem Femuli und dem MeusEBike rollen in Schwielowsee die drei kostenlos ausleihbaren Lastenräder erfolgreich weiter. Aktuell steht das Engagement für den Caputher See und sein Moor – gemeinsam mit dem Caputher See e.V. – im Vordergrund. Mit dem Wiederherstellen des ursprünglichen Wasserspiegels werden im Moor klimaschädliche Ausgasungen vermieden – in einer Größenordnung, wie es sonst eine große Windkraftanlage leistet. Reichlich Gründe, das fünfjährige Bestehen der Klima-Initiative Schwielowsee zu feiern.

Daher kamen am 28. November 2025 rund 20 Aktive und Gäste in die Begegnungsstätte im Alten Schulhaus in Ferch. Neben dem Grußwort der Bürgermeisterin bedankten sich Axel Steffen, ehemaliger Abteilungsleiter im Brandenburger Klimaschutz-Ministerium, und Manuel Förster, seit bald fünf Jahren hauptamtlicher Klimaschutzmanager unserer Nachbargemeinde Michendorf, für das andauernde Engagement der Klima-Initiative. „Wir werden uns weiter gemeinsam engagieren und die interkommunale Zusammenarbeit ausbauen“, kündigte Gründer und Vorstand Christian Wessel an. „Auch wenn der Klimaschutz an Aufmerksamkeit verloren hat und andere Themen Schlagzeilen machen: Die Mehrheit der Menschen fordert mehr Klimaschutz – lokal und global. ■ Ernst Huenges

ORTSGRUPPE DER VS WILDPARK-WEST:

## Staffelstab übergeben

Zur traditionellen Weihnachtsfeier der Volkssolidarität Wildpark-West am 17. Dezember war die festlich gedeckte Kaffeetafel im Bürgerclub wie gewohnt bis auf den letzten Platz besetzt. Auch ein Grund für das Treffen am Jahresende war die feierliche Verabschiedung von Rosi Nehr Korn als Vorsitzende der VS Wildpark durch die Bürgermeisterin Kerstin Hoppe und Ortsvorsteher Matthias Fannrich. „Jetzt bin ich doch froh, die Entscheidung getroffen zu haben, den Vorsitz in jüngere Hände zu geben. Mit fast achtzig merkt man dann doch, dass man nicht mehr die Jüngste ist“, sagt Rosi Nehr Korn auch ein bisschen wehmütig. „Isolde Fuhrwerk als Nachfolgerin zu gewinnen war ein absoluter Glücksfall.“ Auch wenn ihr diese Aufgabe immer



**Bürgermeisterin Kerstin Hoppe und Ortsvorsteher Matthias Fannrich dankten Rosi Nehr Korn (hinten, Mitte) für ihre über zwanzigjährige engagierte Arbeit als Vorsitzende der VS Wildpark-West** Fotos: Autorin

große Freude bereitet habe, sei es auch immer viel Arbeit gewesen. Und jeder im Saal merkte, dass es ihr ein echtes Herzensbedürfnis war, ihren vielen fleißigen Helfern all die Jahre mit einer kleinen An-

erkennung zu danken. Und wie es Weihnachten Brauch ist, trug sie noch ein Gedicht „Über das Ehrenamt“ vor. Natürlich werde sie der Volkssolidarität Wildpark als ‚normales‘ Mitglied erhalten bleiben, meinte sie abschließend mit einem Augenzwinkern. Spezieller Gast an diesem Nachmittag – als Premiere – war der Caputher Handglockenchor, der Weihnachtslieder aus aller Welt auf ganz besondere Weise spielte, Anekdoten erzählte und alles aufs Schönste musikalisch umrahmte. ■ Ingrid Schlegel



**Der Handglockenchor Caputh erfreute die Gäste mit Weihnachtsliedern und stimmte auch zum Mitsingen an**

CAPUTHER HEIMATVEREIN IST ZUFRIEDEN:

## Ein erfolgreiches Jahr 2025

Am 13. Dezember hatte der Heimatverein Caputh seine Aktivitäten mit einem Adventstreffen im Rahmen des „Lebendigen Adventskalenders“ abgeschlossen. Unser gemütliches Treffen am Lagerfeuer mit Glühwein, Kaffee und Kinderpunsch sowie selbst gebackenen Keksen war erneut ein großer Erfolg mit deutlich mehr Teilnehmern als im vergangenen Jahr. Zusammen mit unseren Mitgliedern und den Gästen ließen wir das abgelaufene Jahr Revue passieren und kramten viele Anekdoten und kleine Geschichten über das zurückliegende Leben in unserem Heimatdorf aus unserem Gedächtnis hervor. Wir können mit dem Erreichten wie der gelungenen Ausstellung, die Vereinsfahrt und

der Zusammenarbeit mit der Albert-Einstein-Grundschule zufrieden sein. Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich für den Einsatz unserer Mitglieder, besonders

bei den betreuenden Damen und Herren des Heimathauses an den Sonn- und Feiertagen, sowie den Freunden des Heimatvereins bedanken. Ebenfalls gedankt sei auch



**Gemütliches Treffen am Lagerfeuer beim Lebendigen Adventskalender im Heimatverein Caputh** Foto: Helmut Matz

einigen großzügigen Unterstützern unseres Dorfes sowie einer Einrichtung der Stadt Potsdam, die durch uneigennützige Hilfen unsere Arbeit unterstützten.

Wir wünschen uns allen ein erfolgreiches und friedliches Jahr 2026. Der Heimatverein Caputh wird seine Arbeit mit dem gleichen Elan und Engagement entsprechend seinen Möglichkeiten fortsetzen und immer ein offenes Ohr für die Geschichte unseres Dorfes haben.

Wenn wir einen Wunsch für dieses Jahr äußern dürfen, dann den, dass unsere Bemühungen auf fruchtbaren Boden fallen und den ein oder anderen Caputher dazu bewegen, sich dem Heimatverein anzuschließen. Tatkräftige Hilfe und weiteres Wissen zu unserem schönen Dorf sind immer gefragt. ■

Im Namen des Vorstandes Dr. Reinhard Schmidt, Vors.

## CAPUTHER VEREINE BITTEN UM MITHILFE:

## Zeitzeugen von 1940 – 1979 für Dokumentation gesucht

Caputher Vereine wie der Heimatverein und der Seniorenbeirat laden zusammen mit „Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.“ alle Einwohner unseres Dorfes Caputh ab dem Frühjahr 2026 zu Zeitzeugengesprächen über die Caputher Geschichte in den Saal der Evangelischen Kirchengemeinde ein.

Geschichte wird besonders greifbar und lebendig, wenn sie sich in den Erfahrungen einzelner Menschen spiegelt. In den ersten drei Gesprächen im April, Mai und Juni 2026 wird es deshalb darum gehen, wie die Jahre 1945 bis 1979 von Caputhern gestaltet und erlebt wurden

und wie sie sich daran erinnern. Was haben unsere Großmütter und -väter gedacht und gefühlt, als der Zweite Weltkrieg in Caputh zu Ende ging? Was änderte sich durch die anschließende Bodenreform, die Verstaatlichung von Betrieben, den Mauerbau oder durch lokale Ereignisse im alltäglichen Leben der Menschen?

Zu Beginn der Veranstaltungen werden jeweils Zeitzeugen aus Caputh von einem Historiker interviewt, der die Ereignisse auch geschichtlich einordnet und die Veranstaltung moderiert. Das Publikum ist anschließend eingeladen, sich

mit eigenen Beiträgen oder Fragen zu beteiligen. Aus dem so gesammelten Wissen soll bis Ende 2026 ein Buch über die jüngere Geschichte Capuths entstehen. Dafür bitten wir alle Caputher, die alte Fotos vom Ort mit seinen Menschen aus den 1940er bis 1970er Jahren haben, uns diese zur Verfügung zu stellen.

Die genauen Termine werden im März bekannt gegeben und Flyer im Dorf verteilt. **Kontakte:** Maja Schiffmann: Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V. / [mschiffmann@freenet.de](mailto:mschiffmann@freenet.de); Dr. Reinhard Schmidt: Heimatverein Caputh / [info@heimatvereincaputh.de](mailto:info@heimatvereincaputh.de) / 033209-70260



Illustration: Walter Trier

## Influencer

*Es sind grad richtig schwere Zeiten,  
die Kopfzerbrechen uns bereiten.  
Da seh ich dennoch junge Leute,  
die losgelöst vom Hier und Heute  
als lohnende Mission empfinden,  
uns Wundermittel zu verkünden,  
die sie für aller Rettung halten  
(die meisten glätten höchstens Falten).  
Sie säen nicht, sie wollen ernten,  
auch wenn sie bisher noch nichts lernten,  
erklären sie uns nun die Welt  
und warten auf das große Geld.  
Da kann man heute noch so blöd sein  
und ihre Show kann noch so öd sein –  
gesehen wird das von Millionen  
(auch finanziell soll es sich lohnen).  
Sie halten sich für Influencer,  
sind aber doch nur Glitzerglänzer.  
Wir meinen das nicht nur verächtlich,  
ihr Einfluss ist durchaus beträchtlich,  
doch leider ist der wirklich sinnlos,  
zielt er doch immer auf Gewinn bloß!  
Drum sollten wir stattdem erstreben:  
Nen echten Job im echten Leben.*

Dieter Scholte

## STANDESAMT IM NEUEN GEWAND:

## Wer traut sich...

...im neu gestalteten Standesamt im Rathaus der Gemeinde in Ferch? Franziska und Christian aus Schwielowsee sind das erste Paar, das sich am Freitag, den 12. Dezember im renovierten Standesamt das Jawort gaben. „Wir haben unseren Hochzeitstermin nicht bewusst so gelegt“, so das junge Brautpaar, „aber es ist ein schöner Zufall, dass wir die Ersten sind. Die Räume sind wirklich sehr schön geworden.“ Auch die Standesbeamtin ist begeistert. „Das neue Ambiente gibt jetzt auch optisch einen schönen Start ins gemeinsame Eheleben.“ Nach 22 Jahren war

das bisherige Trauzimmer in die Jahre gekommen. Im Rahmen der umfangreichen Renovierungsarbeiten wurde eine Sonnenschutzanlage an den Fenstern installiert, die Elektroinstallation erneuert sowie Maler- und Bodenbelagsarbeiten durchgeführt. Die Kosten für den Umbau und die Einrichtung betrugen insgesamt 70.000 Euro. Im vergangenen Jahr wurden 65 Ehen in Ferch geschlossen.

Übrigens: Wer das neue Trauzimmer selbst einmal in Augenschein nehmen möchte, Termine gibt es unter 033209-769 724. Der Havelbote gratuliert den frisch Vermählten und wünscht der jungen Familie alles Gute. ■ Thomas Kühne



Friederike Harnisch (r.) begrüßt das erste Brautpaar im neuen Standesamt  
Foto: Autor

## Das aktuelle Interview

# Nataliia Baiku – ukrainisches Engagement in Schwielowsee

„Ihr stellt doch im Havelboten hin und wieder besondere Menschen aus unserer Gemeinde vor?“, wurde ich vor einiger Zeit gefragt. Und ohne meine Antwort abzuwarten – „Nataliia! Die ist vor dem Krieg in der Ukraine geflohen und seitdem für die Frauen im Caputher Sportverein sehr aktiv.“ Sonja Lietze, Vorsitzende des CSV, bestätigte die Information. „Als ich Nataliia Baiku kennenlernte, erkannte ich ihr Potenzial. Nach einem Probetraining und trotz anfänglicher Sprachängste gewann Nataliia durch ihr Engagement, ihren Fleiß und ihre Leidenschaft schnell viele Caputherinnen für sich. Sie leitet drei Kurse, unterstützt den jährlichen Caputher Seelauf und packt bei Arbeitseinsätzen tatkräftig an.“ Also traf ich mich mit der jungen Ukrainerin im Vereinsgebäude des CSV.

**Havelbote: Du hast dir im Sportverein schnell einen Namen gemacht. Dabei war es ein Zufall, dass du nach Caputh gekommen bist.**

Nataliia: Ich bin sehr dankbar, dass ich hier so freundlich aufgenommen und unterstützt wurde. Vor 38 Jahren wurde ich in Kremlinna, einer kleinen Stadt in Osten der Ukraine, geboren, bin behütet aufgewachsen und habe nach der Schule ein Studium zur Bergbauingenieurin erfolgreich abgeschlossen. Meine wahre Bestimmung fand ich jedoch beim Sport, und so habe ich mich in einem weiteren Studium zur Sportlehrerin ausbilden lassen. In einem Fitness-Studio habe ich als Koordinatorin und Trainerin gearbeitet. Ich war verheiratet, hatte eine schöne Wohnung und wurde schwanger. Ich war glücklich. Doch dann wurden die Studentenproteste auf dem Maidan niedergeschlagen und die Krim annektiert. Ich verlor meinen Job, meine Wohnung, alle meine Träume. Um mein noch ungeborenes Kind zu schützen, floh ich zurück zu meinen Eltern. Mit meinem Geschäftsplan habe ich mich 2017 für ein von Großbritannien finanziertes Programm erfolgreich beworben und konnte so mein eigenes Fitness-Studio „Sport-Family“ eröffnen. Ich arbeitete täglich 13 Stunden, war Chefin, Trainerin und Reinigungskraft. Nach kurzer Zeit hatte das Studio über 300 Mitglieder. Mein Sohn Platon war inzwischen geboren und ich blickte wieder optimistisch in die Zukunft. Doch dann kam der 24. Februar 2022. Meine Mutter kam in mein Zimmer: „Nataliia, wach auf, der Krieg hat begonnen!“ Chaos brach aus. Viele verließen die Stadt. Geschäfte schlossen. Vor den Apotheken bildeten sich lange Schlangen. Man sagte uns, wie wir uns bei einem Atomangriff verhalten sollen. Am 8. März wurde unsere Stadt zum ersten Mal bombardiert. Wir zogen in den Keller und

kehrten nicht mehr ins obere Stockwerk zurück. Mit jedem Tag verschlimmerte sich die Situation. Die gesamte Infrastruktur brach zusammen. Kein Telefon, kein Strom, kaum Essen, Wasser gab es für eine halbe Stunde am Tag.



Nataliia lebt für den Sport Foto: Autor

Als die Lage immer aussichtsloser wurde, sagte meine Mutter: „Nataliia, fahr weg. Rette deinen Sohn und dich selbst.“ Es brach mir das Herz, meine Eltern und meine Großmutter im Keller zurückzulassen. Mit einem Evakuierungsbus verließ ich meine Heimat. Ich hatte Angst, denn die Straßen waren vermint und Busse wurden immer wieder beschossen. Von einem ersten Sammelpunkt aus fuhr ich mit meinem Sohn weiter über Lwiw und Warschau bis nach Berlin.

**Konntest du dich nach deiner Flucht hier endlich ein wenig sicherer fühlen?**

Ehrlich gesagt, die Ankunft in Berlin war der schlimmste Tag für mich. Ich war 2000 km entfernt von meiner Heimat und den Menschen, die ich liebe. Ich konnte kein Wort Deutsch, hatte kein Geld und wusste nicht, wo ich schlafen soll. Platon fragte mich, in welchen Luftschutzbunker wir jetzt müssen. Es ist schlimm, was der Krieg bei Kindern anrichtet. Aber wir hatten Glück. Nach einigen Stunden wurden wir nach Caputh vermittelt. So lernten wir unsere „deut-

sche Familie“ kennen, unglaublich warmherzige und großzügige Menschen. Sie nahmen uns auf und unterstützten uns, wo immer sie konnten. Ich wollte jedoch niemandem zur Last fallen und etwas von der Herzlichkeit zurückgeben. Sonja Lietze gab mir die Möglichkeit, meine Erfahrungen im Sportverein einzubringen. Mit Barbara Tauber lernte ich Deutsch. Nach unzähligen Bewerbungen habe ich Arbeit als Hilfskraft in der Physiotherapie in einem Klinikum in Beelitz gefunden. Inzwischen habe ich eine kleine Wohnung in Caputh, Platon geht in die Schule und im Sommer habe ich meine Lizenz als Übungsleiterin bekommen. Ich gebe drei verschiedene Kurse im CSV. Jeden Tag stehe ich eine Stunde früher auf, um meine deutsche Sprache weiter zu verbessern. Auf meiner Arbeit hat man mir angeboten, ein duales Studium zur Sporttherapeutin aufzunehmen. Es wäre toll, wenn das klappen würde.

**Welche Pläne und Wünsche hast du für deine Zukunft?**

Zweimal ist das Leben, das ich mir aufgebaut hatte, durch Krieg zerstört worden. Ich mache keine Pläne. Mein Sport hat mir die Kraft gegeben, immer wieder aufzustehen. Ich bin glücklich an jedem Tag, den ich mit Platon verbringe, und bin dankbar für die Herzlichkeit, die ich überall spüre. Ich vermisse meine Eltern, zu denen ich nur alle zwei bis drei Monate Kontakt bekomme. Ich träume davon, dass sich meine deutsche und meine ukrainische Familie kennenlernen können und hoffe, dass der Krieg endlich aufhört. Ich bin erfüllt von Glück und Liebe und möchte das in die Welt tragen und mit anderen Menschen teilen.

**Ich danke dir für deine bewegende Geschichte und wünsche dir alles Gute! ■**

Interview: Thomas Kühne

BEI MINUSTEMPERATUREN START INS NEUE JAHR:

# Spitzenleistungen beim 32. Caputher Seelauf

Was für die einen ein guter Grund ist, unter der Decke zu kuscheln, ist für andere ideales Laufwetter. Bei  $-7^{\circ}\text{C}$  traten am 11. Januar 451 Laufbegeisterte zum 32. Caputher Seelauf an, um sportlich ins Jahr 2026 zu starten. Der am weitesten angereiste Teilnehmer kam vom SV Schifffahrt & Hafen Wismar, der jüngste war sechs Jahre alt, der älteste 79 Jahre.

Doch bevor der erste Startschuss fallen konnte, waren am Vortag viele freiwillige Helfer, unterstützt von Mitarbeitern des Bauhofs, unterwegs, um für gute Laufbedingungen zu sorgen.

Brösicke mit einer Zeit von 17:56 min und Klara Ritterath mit 21:49 min durchs Ziel. Mit dem letzten Startschuss begaben sich um 10:45 Uhr 165 Läufer auf die 10-km-Strecke bzw. zwei Runden um den Caputher See. Sieger war wiederum Florian Brösicke nach 37:34 min bzw. Franziska Bernhard nach 41:52 min. Nach den Läufen konnten sich die Wettkämpfer an mehreren Ständen mit Bratwurst, Waffeln, Getränken und frischem Obst stärken.

Teilweise erschöpft, aber übergelukkig äußerten sich die Teilnehmer über die tolle Organisation und das ideale Laufwetter.



Caputher „Wintersport“ bei idealen Bedingungen Foto: Autor

Der starke Schneefall der letzten Tage machte umfangreiche Arbeiten zur Sicherung der Laufstrecke erforderlich. Und so wurden Schneeeverwehungen beseitigt, an rutschigen Stellen gestreut und potenzielle Stolperstellen mit roter Farbe markiert. Die Sporthalle der Grundschule Albert Einstein wurde mit Anmelde-Countern ausgestattet und für die Teilnehmer als Umkleideraum vorbereitet. Letzte Kontrollen der Laufstrecke am Sonntagmorgen bestätigten die gründliche Vorbereitung. Pünktlich um 9:30 Uhr fiel der Startschuss zum 2-km-Lauf für Kinder und Jugendliche bis zum 13. Lebensjahr. Bei den Jungen lief Leopold Schmidt nach 09:59 min und Lara Malin Haseloff nach 10:47 min bei den Mädchen als erste durchs Ziel. Um 10:00 Uhr starteten die Läufer zum MBS-Sparkassen-Cup über 5 km. Nach einer Runde um den Caputher See liefen Florian

„Ich habe kurz darüber nachgedacht, meinen Lauf zu unterbrechen, um mit dem Handy die zauberhafte Winterlandschaft zu fotografieren“, so eine Läuferin.

Sehr zufrieden zeigten sich auch Cornelia Hettrich und Sonja Lietze, die beiden Vorsitzenden des Caputher SV. „Es gibt einige kleine Verbesserungsmöglichkeiten, aber insgesamt haben wir einen phantastischen Auftakt ins neue Sportjahr erlebt. Wir danken allen Helfern unseres Sportvereins, aber auch den Mitarbeitern vom Bauhof, der Feuerwehr und den Mitgliedern vom Chorfasching. Ohne die fast 100 freiwilligen Helfer in der Sporthalle, an den Verpflegungsständen, an Start und Ziel und an den Streckenposten rund um den See wäre so eine große Veranstaltung nicht möglich. Der nächste Seelauf findet übrigens am 10. Januar 2027 statt.“

■ Thomas Kühne

## Aufgespießt

### Illegale Müllentsorgung in Wildpark

Es ist doch immer wieder erstaunlich, wie kreativ unsere Mitbürger werden, um in der heutigen Zeit der knappen Kassen noch das Letzte aus sich und sogar dem Restmüll herauszuholen. Es ist ja auch besser, wenn die Allgemeinheit mit meinem Müll belastet wird und nicht meine Mülltonne, werden sich die Verursacher denken. Pfui Teufel! ■ Dietrich Scholz



Am 13.12.25 sind die Bilder an der Bushaltestelle Am Wasserwerk in Wildpark-West entstanden Fotos: Autor



Anmerkung der Redaktion: Auch wenn das Ärgernis sicher längst behoben ist, haben wir uns zur Veröffentlichung entschieden. Immer mehr Schmutzfinken stellen ihren Müll an öffentlichen Papierkörben ab, anstatt die eigene Tonne zu nutzen.

## Wer hat den roten Koffer?

Ein kleiner roter Koffer der Caputher Kirchengemeinde wird vermisst. Darin enthalten sind Maria und Josef mit einem Reisetagebuch. Sie wandern als Adventsaktion «Maria und Josef im Koffer» immer in Caputh von Haus zu Haus, bleiben jede Nacht bei einer anderen Familie und kommen normalerweise am Heiligabend in der Kirche an. Nun wurde der kleine rote Koffer um den 7. Dezember im Durchgang beim Schneider im Magnus-Zeller-Ring abgestellt. Seitdem wird der Koffer mit Maria und Josef schmerzlich vermisst. Sachdienliche Hinweise gerne an Gemeindepädagogin Silvia Merker-Mechelke (0151 529 29 863; s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de)

oder den Koffer einfach bei der Caputher Kirchengemeinde abgeben. Vielen Dank für die Unterstützung! ■ Kirchengemeinde Caputh



Die beiden vermissten Figuren aus dem roten Koffer Foto: ev. Gemeinde Caputh

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER IN GELTOW:

## Gastgeber öffneten ihre Türen für Nachbarn

Was als Idee begann, wurde zu einem verbindenden Erlebnis dieser Adventszeit: Der Lebendige Adventskalender in Geltow. Elf Gastgeber öffneten zwischen dem 01. und 23.12.2025 ihre Gartentüren, Haus- und Garagentore für die Nachbarschaft, mit einer Herzlichkeit und Vorfreude, die deutlich spürbar war. Dafür

einen großen Dank! Bei jedem fanden sich Menschen aus Geltow und der erweiterten Nachbarschaft ein. Gemeinsam verbrachte man einen winterlichen Nachmittag – bei Punsch, Glühwein, Keksen oder Schmalzbrot. In dieser Atmosphäre entstanden neue Bekanntschaften und es gab einen regen Austausch. Menschen, die seit 30 Jahren und länger in Geltow leben, kamen mit jenen ins Gespräch, die erst 2025 hierhergezogen sind. Alte Bekanntschaften wurden wiederentdeckt, Erinnerungen geteilt, Geschichten erzählt.

Diese Aktion hat Geltow ein Stück näher zusammengebracht. Heute grüßt man sich auf der Straße, hält einen kurzen Plausch, interessiert sich füreinander. Fremde Gesichter sind vertrauter geworden. Die Meinung war bei den Gastgebern sowie Gästen eindeutig: Auch im nächsten Jahr soll diese wunderbare Aktion fortgeführt und sogar ausgebaut werden. Viele haben sich bereits gemeldet und ihr großes Interesse bekundet, selbst Gastgeber in der Adventszeit 2026 zu sein. Somit wird im Herbst 2026 wieder rechtzeitig auf den Lebendigen Adventskalender in Geltow aufmerksam gemacht. Jeder ist eingeladen, sich anzumelden. Nähere Informationen folgen zu gegebener Zeit. ■ Janine Benecke-Kamenz, Team Lebendiger Adventskalender



Nachbarschaftlicher Plausch bei Glühwein unterm Heizpilz Foto: Autorin

## Wussten Sie schon, dass...

**...als erster Schritt zur Digitalisierung bei regiobus** Potsdam-Mittelmark ab Mitte Dezember 2025 der Abo-online-Service freigeschaltet worden ist? Sie können nun Ihr Abonnement für VBB-Tickets sowie das Deutschlandticket 24/7 online auf der Website [www.regiobus.pm](http://www.regiobus.pm) abschließen.

**...Max Mutzke** am 07.02., 19 Uhr im Nikolausaal Potsdam auftreten wird? Der gefeierte Soulsänger (für viele der beste, den wir in Deutschland haben) gibt ein Konzert unter dem Titel „Songs and Voices“ – man sollte es sich nicht entgehen lassen.

**...sich die ärztliche Versorgung in Zukunft** durch das Ausscheiden der Babyboomer und die Tatsache, dass von den jährlich rund 17.000 Absolventen des Medizinstudiums nur 12.000 am Patienten tätig werden, deutlich verschlechtern kann? Dem versucht man mit der Gründung von Medizinischen Fakultäten an den Unis in Bielefeld und Augsburg sowie einer Medizinischen Universität in Cottbus entgegenzuwirken.

**...in dem auch sonst besuchenswerten „Bella Italia“ im Alten Schloss Langerwisch** – um mal auf etwas anderes hinzuweisen – am 21.02. ab 18.30 Uhr eine Dinner-Show stattfinden wird? Da dieser Abend immer sehr beliebt ist, sollte man sich bei Interesse sehr rasch um Tickets bemühen.

**...dass es im Werderaner Scala-Kulturpalast** neben den täglichen Filmen folgende Veranstaltungen gibt:

**07.02. LESUNG: LILO WANDERS**

„Waren Sie nicht mal Lilo Wanders?“

**13.02. LESUNG: ROLAND JANKOWSKY**

„Sie nannten ihn Overbeck“

**20.02. MUSIKKABARETT:**

**SCHWARZE GRÜTZE**

„Ganz dünnes Eis“

**21.02. KONZERT: QUOTIME**

Status Quo Tribute

**28.02. KONZERT:**

**ANDREA KATHRIN LOEWIG**

„Von Kopf bis Fuß – die Hits der 20er-Jahre

■ Dirk Schulze

ORTSGRUPPE CAPUTH DER ARBEITERWOHLFAHRT:

## Freude für ältere Mitbürger zu Weihnachten

Seit 1990 pflegt die Ortsgruppe der Arbeiterwohlfahrt Caputh unter Leitung von Dr. Wolfgang Thiele eine schöne Tradition,

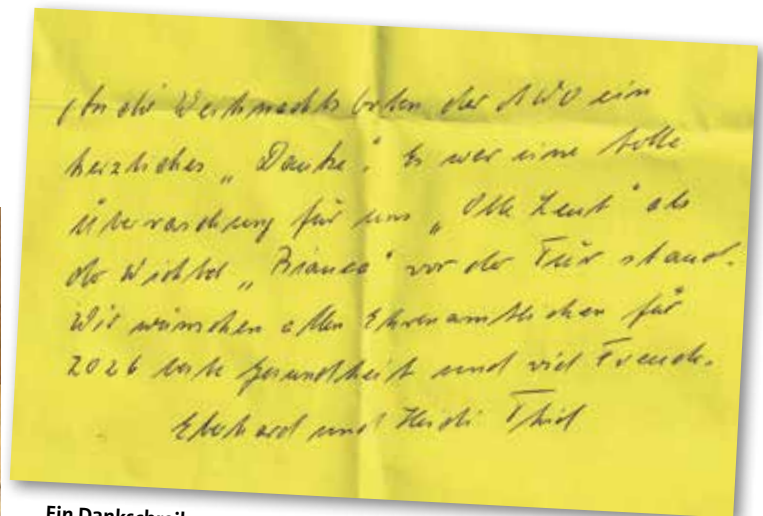
Auch damals war das Geld in der Gemeinde knapp, und so wurde die Arbeit der Ortsgruppe der AWO vorwiegend über Spenden finanziert.



Die freundlichen Weihnachtsboten Dr. Wolfgang Thiele, Kathrin Freudenner, Martina Petersson, Monika Thiele, Bianca Post und Dagmar Opitz (v.l.) Foto: AWO Caputh

indem sie älteren Mitbürgern, die ans Haus gebunden sind, in der Vorweihnachtszeit kleine Präsente überbringt und ihnen so etwas Wärme und persönliche Zuwendung schenkt. 1990 war es jeweils ein Weihnachtsstollen, später gab es dann Beutel mit frischem Obst.

Besondere Unterstützung leistete in den 90er-Jahren der Caputher Männerchor und seine Ehefrauen. Neben der Unterstützung der jährlichen Weihnachtsfeier fuhren sie auch die Präsente an die Senioren aus. Bald wurden die mit Obst gefüllten Plastikbeutel von wiederverwend-



Ein Dankschreiben von Familie Thiel, das beim Havelboten einging Foto: HB

baren Baumwollbeuteln abgelöst, die neben frischem Obst auch weihnachtliches Kleingebäck enthalten. Nach anfangs ca. 50 Beuteln sind es inzwischen jährlich etwa 120 Beutel, die von den ehrenamtlichen Helfern der AWO, unterstützt durch Caputher Bürger sowie die Ortsvorsteherin, verteilt werden. Die Finanzierung erfolgt weiterhin aus Spenden, jedoch könnte ohne die zuverlässige Unterstützung der Gemeinde die Aktion in diesem Umfang nicht gewährleistet werden.

Wenn Sie die ehrenamtliche Arbeit der AWO unterstützen möchten, hier das Spendenkonto: AWO Caputh, IBAN: DE30 1605 0000 3520 1311 79. Wer gesehen hat, wie viel Freude und Emotionen ausgelöst werden, versteht, weshalb diese Aktion den AWO-Leuten im Rahmen ihrer vielfältigen Aktivitäten besonders wichtig ist. Die Beschenkten freuen sich nicht nur über das Präsent, sie sind auch ganz besonders dankbar für ein paar persönliche Worte. ■ Monika Thiele

VOM KONSUM ZUR VOLKSSOLIDARITÄT:

## Christel Augenadel feierte 90. Geburtstag

Am 10. Dezember 2025 feierte Christel Augenadel in Wildpark-West ihren 90. Geburtstag. Die Reihe der Gratulanten war lang – unter ihnen Schwielowsees Bürgermeisterin Kerstin Hoppe und Ortsvorsteher Matthias Fannrich. Die Jubilarin ist mit Wildpark-West eng verbunden und eine Institution im Geltower Ortsteil. Vor über 60 Jahren zog sie wegen der Liebe aus Babelsberg nach Wildpark-West. Dort wurde sie vier-

fache Mutter. Als ausgebildete Wurst- und Fleischverkäuferin übernahm sie 1974 den Dorf-



konsum und leitete ihn bis zu seiner Schließung im Jahr 1995. Rastlos, wie sie ist, suchte sie danach eine neue Herausforderung. Bereits seit 1973 Mitglied in der Ortsgruppe der Volkssolidarität, organisiert sie seitdem und bis heute zahlreiche Veranstaltungen wie Konzert- und Ausstellungsbesuche, Busreisen oder andere Projekte. Dafür sind ihr alle

Christel Augenadel – unermüdlich für die Volkssolidarität Wildpark-West tätig Foto: privat

Beteiligten sehr dankbar und schließen sich der Schar der Gratulanten an. Wir wünschen ihr weiterhin Gesundheit und die Kraft, auch zukünftig aktiv und engagiert für die Volkssolidarität in Wildpark-West tätig zu sein! ■ Sigrun Hartung, VS Wildpark-West



# Gartentipps für den Winter

Von Gärtnermeister Holm Wießner aus dem Rosengut Langerwisch

*Im Winter ruht die Natur, dennoch strahlen einige Winterblüher auch in der kalten Jahreszeit und bilden in der winterlichen Gartenlandschaft fröhliche Blickfänge.*

## Forsythia – ein Klassiker mit Nachteilen

Für viele ist die Forsythie der Inbegriff des Frühlings, denn ihre Blüten sind das untrügliche Zeichen, dass die Natur wieder erwacht. Forsythien haben allerdings einen großen Nachteil, denn sie liefern weder Nektar noch Pollen für Insekten. Die leuchtend gelben Blüten ziehen diese aber an, und so verbrauchen Hummeln & Co wertvolle Energie, wenn sie nichts Verwertbares darin finden. Die Forsythie (*forsythia x intermedia*) ist nämlich eine Hybride, d. h. eine künstliche Züchtung, die unfruchtbar ist. Wenn man bereits eine Forsythie im Garten hat, darf sie dort natürlich bleiben. Schließlich hat sie auch Vorteile: sie ist robust, winterhart und bietet mit zwei bis drei Metern Höhe einen guten Sichtschutz. Wichtig ist aber, dass man genügend andere Frühblüher pflanzt, die Insekten Nahrung bieten.

## Pflegeleichte und ökologisch wertvolle Alternativen

Die hier genannten Pflanzen

sind allesamt frühblühende Insektenmagnete. **Der robuste Schneeball** *Viburnum bodnantense* ist für seine kugeligen Blütenstände im Februar und März bekannt. Die rosa bis purpurfarbenen Blüten verströmen einen intensiven Duft.



Schneeball

**Die auffällige Korkenzieherhasel** *Corylus avellana* erregt nicht nur durch die verdrehten Äste Aufmerksamkeit, sondern auch durch gelbe Blüten, die bereits im Februar erscheinen. Die Pflanze wächst auch in schwierigen Gartenbedingungen problemlos. **Der zierliche Winterjasmin** *Jasminum nudiflorum* blüht schon ab Januar oder Februar leuchtend gelb

direkt am kahlen Strauch und setzt dadurch starke Akzente.

## Die vielseitigen Zierquitten

*Chaenomeles speciosa* sind für leuchtend rote, rosa oder orange Blüten bekannt, die von März bis April erscheinen. Sie können sowohl als Hecke als auch als Einzelstrauch im Garten eingesetzt werden.



Zierquitte

**Die pflegeleichte Zaubernuss** blüht je nach Sorte schon im Dezember mit einer bizarren Blütenpracht, die von gelb, orange und rot bis hin zu bronzefarben reicht. Die Blüten vertragen Frost bis zu -10° Celsius und rollen sich als Kälteschutz einfach zusammen. Die offene Wuchsform bietet sich außerdem an, um mit



Zaubernuss

Schneeglöckchen und anderen Frühblüher unterpflanzt zu werden.

## Die langlebige Kornelkirsche

*Cornus mas* wächst als Großstrauch oder kleiner Baum. Die zeitigen Blüten sind bei Insekten beliebt, die Früchte schmecken Vögeln, Haselmaus und Siebenschläfer.

## Der „Geheimtipp“ Papierbusch

*Edgeworthia* besticht durch seine honigsüß duftenden, gelben Blütenbälle, die im zeitigen Frühjahr eine wichtige Nahrungsquelle bieten und natürlich auch den Gärtner erfreuen. ■



Edgeworthia

# Vandalismus in Caputh



Eigentlich sollen Bänke den müden Wanderer erquicken. Offensichtlich anderes hatten unbekannte Randalierer im Sinn und versenkten die Bank, die OV Roland Büchner vor Kurzem den Wanderern am Caputher See gestiftet hatte. Foto: Heidemarie Ladner



Auch gleich mit dran glauben musste diese Bank am Gemünde in der Neujahrnacht, als möglicherweise dieselben Täter den feuerverzinkten Stahlblechmüllbehälter daneben in die Luft sprengten



Zu zerstörerischen „Übungszwecken“ diente offenbar dieser (gewesene) Abfallbehälter von gleicher



Bauart auf dem Krähenberg, der bereits Mitte November in die Luft gejagt wurde. Schadenssumme eines solchen Behälters ca. 450 Euro, die nun die Allgemeinheit tragen muss. Was denken sich diese Leute, denken sie überhaupt? Fotos (3): Bauhof

## TISCHTENNIS-WEIHNACHTSTURNIER DES CSV:

## Eine Frau und 17 Männer traten an

Am 13. Dezember trafen sich 18 Sportfreunde der Tischtennisabteilung des Caputher SV zum traditionellen Weihnachtsturnier in der Caputher Sporthalle. Wie in jedem Jahr lag die Organisation in den bewährten Händen von Peter Sielaff, der erneut viel Zeit und Engagement in die sorgfältige Vorbereitung des Turniers investierte. Ausgetragen wurde der Wettkampf als Doppelturnier an vier Platten. Dabei stand weniger der sportliche Ehrgeiz als vielmehr der Spaß am gemeinsamen Spiel im Vordergrund. In fairen und abwechslungsreichen Begegnungen zeigten die Teilnehmer ihr Können und ihre Spielfreude. Gegen 18.00 Uhr standen schließlich die Sieger fest: Michael Schröder und Peter Sielaff konnten sich am Ende durchsetzen und den Turniersieg für sich verbuchen. Nach dem sportlichen Teil ließ man den Abend in gemütlicher Runde ausklingen. Bei einer Vielzahl selbst mitgebrachter, liebevoll zubereiteter Speisen wurde gelacht, gefachsimpelt und das sportliche Jahr gemeinsam verabschiedet.

Ein Punkt liegt der Tischtennisabteilung jedoch besonders am Herzen: Der feminine Anteil ist derzeit noch sehr gering. Mit Karen Faix ist aktuell nur eine Frau dabei. Sie würde sich sehr über weitere Mitspielerinnen freuen. Tischtennis bietet auch für Frauen zahlreiche Vorteile: Es fördert Ausdauer, Koordination und

Reaktionsfähigkeit, stärkt die Muskulatur und schont dabei die Gelenke. Zudem ist der Sport in jedem Alter erlernbar und verbindet Bewegung mit Spaß und sozialem Miteinander. Die Tischtennisabteilung des Caputher SV lädt daher alle interessierten Frauen herzlich ein, den Schläger in die Hand zu nehmen und Teil einer sportlichen, offenen und geselligen Gemeinschaft zu werden. Neue Gesichter – besonders weibliche – sind jederzeit willkommen. ■ Siegmar Schulz



Der Spaß stand im Vordergrund beim Weihnachtsturnier des Caputher SV Foto: privat

## CSV UND MÄNNERCHOR „EINIGKEIT“ LUDEN EIN:

## Zweites Weihnachtssingen auf dem Sportplatz

Waren sich die Organisatoren vor einem Jahr noch nicht sicher, ob die Einladung zum Weihnachtssingen überhaupt angenommen werden würde, hoffte man in diesem Jahr, dass Glühwein und Brat-

würste für alle reichen. Schon vor dem offiziellen Beginn um 18 Uhr kamen am 12. Dezember die ersten neugierigen Besucher auf den Sportplatz an der Michendorfer Chaussee in Caputh.

Fleißige Helfer hatten Grill, Glühwein und Kinderpunsch schon auf Temperatur gebracht und unzählige Lichter installiert. Als die Leiterin des Caputher Männerchors Amelie Protscher auf dem Keyboard die ersten Weihnachtslieder gemeinsam mit Mitgliedern des Chors anstimmte, war die Besucherzahl auf über 200 angestiegen. Für die nicht ganz so textsicheren Sänger wurden die Liedtexte an die Wand des Vereinshauses projiziert. In weihnachtlicher Atmosphäre prostete man sich zu, und natürlich wurde auch das ein oder andere Spiel nachbereitet. Spätestens gegen 21 Uhr wich die Anspannung bei den Organisatoren. Die Zahl der sangesfreudigen Besucher übertraf alle Erwartungen und Glühwein und Bratwürste reichten, wenn auch knapp, für alle. ■ Thomas Kühne



Große Resonanz beim Weihnachtssingen auf dem Sportplatz des Caputher SV Foto: Autor

HOFFBAUER-UMFRAGE IN FERCH:

## Mehr als 400 Menschen zeigen Interesse

In einer Umfrage haben sich 424 Personen aus Ferch und Umgebung für die Nutzung des Schwimmbeckens in der Seniorenpflege am Schwielowsee ausgesprochen. Das Becken ist derzeit ungenutzt, misst 8x4 Meter und diente in der Vergangenheit vor allem Therapiezwecken. Im Oktober 2023 übernahm die Hoffbauer Care gGmbH die

Trägerschaft der Seniorenpflege in der Burgstraße. Das Schwimmbad wurde früher nicht nur von den Bewohnern und Beschäftigten der Seniorenpflege genutzt, sondern stand auch den Menschen aus Ferch für Rehasport und Aquafitness zur Verfügung. Laut Ergebnissen der Umfrage sagen 338 Menschen, sie würden das Schwimmbecken

Noch ist es ungenutzt, das Schwimmbecken in der Seniorenpflege in Ferch Foto: Sören Bels



wöchentlich nutzen, 60 Personen würden es monatlich nutzen. Als Vorschläge für die Nutzung wurden vor allem Aquafitness, Rehasport, Baby- und Kinderschwimmkurse genannt. Die Hoffbauer-Stif-

tung wertet die Ergebnisse der Umfrage derzeit aus und wird diese im März an die Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee und den Ortsbeirat Ferch übergeben. ■ Nina Schwab

## ! BITTE BEACHTEN: TERMINE HAVELBOTE 2026 !

Havelbote-Ausgabe	Anzeigenschluss (Freitag, 11 Uhr)	Redaktionsschluss (Montag, 11 Uhr)	Erscheinungstag Havelbote mit Amtsblatt (variiert von Mittwoch bis Freitag)
Februar	06.02.	09.02.	25.02.
März	06.03.	09.03.	25.03.
April	10.04.	13.04.	29.04.
Mai	08.05.	11.05.	27.05.
Juni	05.06.	08.06.	24.06.
Juli	10.07.	13.07.	29.07.
August	07.08.	10.08.	26.08.
September	11.09.	14.09.	30.09.
Oktober	09.10.	12.10.	28.10.
November	06.11.	09.11.	25.11.
Dezember	27.11.	30.11.	16.12.

**Redaktion erreichbar unter: [redaktion@havelbote-schwielowsee.de](mailto:redaktion@havelbote-schwielowsee.de) oder 0331 / 90 14 28 50;**  
**Anzeigenredaktion erreichbar unter: [anzeigen@havelbote-schwielowsee.de](mailto:anzeigen@havelbote-schwielowsee.de)**

### IMPRESSUM

#### Heimatzeitung „Der Havelbote“

**Herausgeber und Verleger:** Gemeinde Schwielowsee, Die Bürgermeisterin, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee, Tel.: 033209 – 7690.

**Redaktion:** Jürgen Schiebert (verantwortlich), Marina Katzer (Anzeigen), Ingrid Schlegel (Lektorat), Sören Bels, Cathleen Grützmaker, Thomas Kühne, Peter Labauve, Dr. Dirk Schulze

**Kontakt Redaktion:**  
[redaktion@havelbote-schwielowsee.de](mailto:redaktion@havelbote-schwielowsee.de)

**Kontakt Anzeigenredaktion:**  
[anzeigen@havelbote-schwielowsee.de](mailto:anzeigen@havelbote-schwielowsee.de)

**Der Havelbote,**  
 Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee/OT Caputh, Tel. 0331 / 90 14 28 50

**Druckerei:** Gieselmann Medienhaus GmbH, Arthur-Scheunert-Allee 2, 14558 Nuthetal/OT Bergholz-Rehbrücke



**DSGVO:** Für die eingereichten Fotos wird dem Havelboten das Recht zur Veröffentlichung eingeräumt. Der Einsender trägt die Verantwortung dafür, dass alle Voraussetzungen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz

(BDSG) erfüllt und alle abgebildeten Personen, vor allem Kinder, mit der Veröffentlichung einverstanden sind.

**Der Havelbote der Gemeinde Schwielowsee erscheint monatlich und liegt an nachfolgend benannten Auslagestellen zur Mitnahme bereit:**

**OT Caputh:** Bürgerbüro Caputh / REWE-Markt / Kultur- und Tourismusamt / Bäckerei Markus

**OT Ferch:** Rathaus Ferch

**OT Geltow:** Bürgerbüro Geltow / REWE Markt / Theresia-Apotheke / Gartencenter Geltow  
**GT Wildpark-West:** Bürgerclub Wildpark-West

**Der Havelbote ist zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde unter [www.schwielowsee.de](http://www.schwielowsee.de) veröffentlicht.**

Veröffentlichungen geben die Meinung und Absicht der jeweiligen Autoren wieder, nicht die des Herausgebers und der Redaktion.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu veröffentlichen, zu redigieren oder zu kürzen. Für unverlangte Zuschriften und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung. **Hinweis:** Anonyme Einsendungen landen mit kühnem Schwung in unserem Papierkorb!

Der HB verwendet das generische Maskulinum und schließt damit alle Geschlechter ein.

Das Kürzel HB steht für Havelbote. Grafiken, wenn nicht anders angegeben: pixabay.com (NguyenLe365; Donnainprintables; LOKK999; Brenda Barlow)

#### ANZEIGENPREISE:

**Kosten für gewerbliche Anzeigen, schwarzweiß:**  
 einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,65 €;  
 zwispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 1,35 €;  
 Rabatt für vertraglich gebundene Dauerkunden, die eine Anzeige in jedem Havelboten aufgeben: 10 %;  
 ganzseitige Anzeigen A4: 300,- €

**Kosten für Privatanzeigen (z. B. Danksagungen/Hochzeit/Trauer), schwarzweiß:**  
 einspaltige Anzeigen (Breite 88,5 mm) je mm Höhe 0,40 €;  
 zwispaltige Anzeigen (Breite 183 mm) je mm Höhe 0,80 €

**Für Farbanzeigen und Flyerbeilagen**  
 wenden Sie sich bitte an die Anzeigenredaktion  
[anzeigen@havelbote-schwielowsee.de](mailto:anzeigen@havelbote-schwielowsee.de).

**Die Beilage von Flyern ist aus technischen Gründen bis spätestens zum Anzeigenschluss (siehe oben, Termine Havelbote) des jeweiligen Monats bei der Anzeigenredaktion anzumelden.**

SPORTVEREIN SETZT TRADITION FORT:

## Skat- und Romméturnier mit toller Beteiligung

Zum 23. Mal hatte der Caputher Sportverein zum traditionellen Skatturnier eingeladen. Zum zweiten Mal waren auch die Romméspieler dabei.

Am 19. Dezember trafen sich so viele Spielbegeisterte wie noch nie im Vereinsgebäude an der Michendorfer Chaussee. An zehn Tischen kämpften

38 Skatspieler um jeden Stich und 17 Romméspieler ermittelten an drei Tischen die Besten. Nach zwei Spielstunden bot eine Pause nicht nur Gelegenheit zur Stärkung mit belegten Brötchen, Soljanka sowie Knackern und Bockwurst, sondern auch zur kritischen Auswertung der bisherigen Spiele. Nach dem Wechsel der Spieltische und zwei weiteren Stunden sowie bester Laune standen die jeweiligen Sieger fest. Steffen Wolf verwies als bester Skatspieler Kai Engel und Uwe Reklat auf die Plätze zwei und drei. Beim Rommé konnte sich Dagmar Opitz gegen Nicole Büchner und Cindy Knispel-Haase durchsetzen. ■ Thomas Kühne



**Volles Haus beim CSV – so viele Spielbegeisterte wie noch nie waren angetreten**



**Die Romméspieler hatten sichtlichen Spaß**



**Stolze Gewinner beim Skat** Fotos: Autor

SCHWIELOWSEES SENIOREN MIT ZAHLREICHEN AKTIVITÄTEN:

## Und das Leben wiederholt sich

Im Dezember saßen wir beim Frühstück (gut 40 Personen) im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde Caputh zusammen und die Kinder des Kindergartens gleich um die Ecke sangen für uns Weihnachtslieder. Wenn man als älterer Mensch die Kinderstimmen hört, versetzt man sich gerne Jahrzehnte zurück, denn auch wir haben für die ältere Generation damals gesungen. Das Leben wiederholt sich in so vielen Dingen.

Eine kurze Busreise unternahmen wir wenig später zum Lichterfest nach Beelitz. Wir kamen an, als es langsam anfang zu dämmern. Eine schöne Reise, um den

Lichterzauber mit Live-Klaviermusik auf sich wirken zu lassen. Um das leibliche Wohl kümmerte sich liebevoll das Team vom Jakobshof in Beelitz an der B2. Wir wollen diese Gelegenheit nutzen, um der stellv. Vorsitzenden des Schwielowseer Seniorenbeirats, Sabine Stoof, einmal „danke“ zu sagen. Ja, liebe Sabine, auch wenn du sofort sagen würdest, ich könnte das ohne eure Unterstützung niemals alleine bewältigen, womit du auch recht hast, kommt jetzt das große ABER: Ohne deine Initiativen würden wir diese wunderbaren Stunden gar nicht erst erleben. ■ Angelika Schumann



**„Rast“ beim Beelitzer Lichterfest in Cinderellas märchenhafter Kutsche** Foto: Autorin

# Veranstaltungen in Schwielowsee im Februar

mit freundlicher Unterstützung vom Kultur- und Tourismusamt der Gemeinde Schwielowsee



## WANDERUNG

04. Februar | 13 Uhr

### Drei-Dörfchen-Wanderung in Ferch mit Mittelbusch, Kammerode und Kemnitzer Heide

Der Heimatverein Caputh e.V. organisiert jeden 1. Mittwoch im Monat Wanderungen in die märkische Heimat. Dazu sind alle, die Freude an einer 6 bis 10 Kilometer langen Wanderstrecke haben, herzlich eingeladen.

Treffpunkt: Parkplatz Ferch Mittelbusch  
Caputher Heimatverein e.V., Tel. 033209-70260,  
[www.heimatvereincaputh.de](http://www.heimatvereincaputh.de)



Die Wanderung führt u.a. über Kemnitzer Heide am denkmalgeschützten Waldarbeiterhaus vorbei Foto: Helmut Matz

## WORKSHOP

04. Februar | 10 – 12.15 Uhr und 13 – 15.15 Uhr  
**Tusche in Nass – Kleine Landschaften in Schwarzweiß**

Malen am Morgen in der SchlossGalerie Haape Kursleiterin Sabine Braun begleitet Sie auf einer Reise durch verschiedene Maltechniken, die Anregung geben und sich mühelos zu Hause wiederholen lassen. Das Basismaterial wird gestellt (Papier, Pinsel, Wasserfarben). Anmeldung bitte per Mail an [sabine@pinselinsel.info](mailto:sabine@pinselinsel.info).  
Ort: SchlossGalerie Haape, Krughof 38, Caputh  
Sabine Braun, [www.atelier-pinselinsel.de](http://www.atelier-pinselinsel.de)

## TANZ

11. + 25. Februar | 19 – 20.30 Uhr

### Tanzbewegt

Tanzen ist die schönste Art, sich zu bewegen und in der Welt etwas zu bewegen. Mit viel Freude tanzen wir zu schwungvollen und ruhigen Melodien aus verschiedenen Ländern. Die Bewegungsabläufe sind leicht erlernbar.

### Anmeldung erforderlich bis

**24 Stunden vor dem jeweiligen Termin.**

Ort: Sportverein Ferch, Glindower Weg 31  
Jacqueline Koch, Tanzpädagogin,  
Tel. 0173 6172326, [jacqueline.koch@gmx.de](mailto:jacqueline.koch@gmx.de)

## DAUERAUSSTELLUNGEN

Sa – So | 11 – 16 Uhr

### „Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“

Initiativkreis Albert-Einstein-Haus, Bürgerhaus,  
Straße der Einheit 3, Caputh  
Tel. 033209 217 772, [www.sommeridyll-caputh.de](http://www.sommeridyll-caputh.de)

Sa – So, Fei | 10 – 16 Uhr

### Schloss Caputh

Straße der Einheit 2, Caputh  
Tel. 033209 703 45, [www.spsg.de](http://www.spsg.de)

Sa – So, Fei | 12 – 18 Uhr und nach Vereinbarung unter [info@schlossgalerie-haape.de](mailto:info@schlossgalerie-haape.de)

### Schlossgalerie Haape

Krughof 38, Caputh, Tel. 0170 5248891,  
[www.schlossgalerie-haape.de](http://www.schlossgalerie-haape.de)

Fr – So | 12 – 18 Uhr

### Atelier Ralf Wilhelm Schmidt – Wilde Natur gezeichnet, Ausstellungen sowie Workshops

Straße der Einheit 91, Caputh  
Tel. 0177 3321164, [www.ralfwilhelmschmidt.de](http://www.ralfwilhelmschmidt.de)

### Lauschtour „Fontane am Ohr“

Gehen Sie mit der „Lauschtour-App“ auf Entdeckungsreise rund um den Schwielowsee und hören Sie Minireportagen mit O-Tönen und spannenden Hintergrundinfos zu den Sehenswürdigkeiten. Die Lauschpunkte sind rund um den See verteilt und machen von einem Punkt auf den nächsten neugierig. Die App ist kostenlos im Apple Appstore und bei Google Play erhältlich. [www.schwielowsee-tourismus.de](http://www.schwielowsee-tourismus.de)



## KURATORENFÜHRUNG



Künstler. Freunde Johannes Hänsch und Paul Lehmann-Brauns

Wir laden Sie herzlich ein zu einer besonderen Führung durch das **Museum der Havelländischen Malerkolonie** und die aktuelle Ausstellung „Künstler. Freunde – Johannes Hänsch und Paul Lehmann-Brauns“.

Anlässlich der **Finissage** begleitet Sie unser Kurator **Michael Zajonz** und gibt spannende Einblicke in die Werke und die Freundschaft der beiden Künstler.

**Samstag, 31. Januar, 15.00 Uhr**

Kosten: 8,00 € (inkl. Eintritt ins Museum)

Ort: Museum der Havelländischen Malerkolonie

Sollten Sie vorher noch die **Fischerkirche Ferch** besuchen wollen, bitten wir Sie, bereits ab **14:00 Uhr**, spätestens **14:30 Uhr** im Museum zu sein.

Wir bitten um **Anmeldung** per E-Mail: [museum@havellaendische-malerkolonie.de](mailto:museum@havellaendische-malerkolonie.de).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Museum der Havelländischen Malerkolonie  
Beelitzer Str. 1, 14548 Schwielowsee / OT Ferch

**OPEN AIR**  
**ROCK in CAPUTH**  
9. Mai 2026

**MKS**  
MANDELKOKAINSCHNAPS

**HASENSCHNAPS** **HERZBLUT**

**PERAX** **DON**  
KOPISCHKE

**+Contest Winner**

**28€ Schwielowsee\***  
**38€ Festivalticket Abendkasse**  
**34€ Festivalticket im Vorverkauf!**

\*Nur Abendkasse, nur mit gültigem Ausweis (Wohnort Schwielowsee).

JETZT TICKET SICHERN!



## Familienzentrum & Jugendarbeit Schwielowsee

### Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien & Senioren

#### ANGEBOTE FÜR FAMILIEN

##### MONTAG

#### Babygruppe für Eltern mit Babys bis ca. 6 Monaten

09.30 – 11.30 Uhr  
Anmeldung vor erster Teilnahme erwünscht. Gemeinsam singen, spielerisch die Welt entdecken und uns bei Kaffee/ Tee austauschen.  
Kosten: 1 Euro Spende

#### Vätertreffen

15.00 – 16.00 Uhr  
Papapapas unter sich, gemeinsam mit den Kindern jeden Alters.  
Änderungen ggf. auf der Homepage einsehbar



##### DIENSTAG

**Krabbelgruppe** für Eltern mit Kindern bis ca. 2 Jahren  
09.30 – 11.30 Uhr/ Für Eltern und Kinder, die Lust haben gemeinsam mit anderen Familien zu singen, zu spielen und sich auszutauschen.  
Kosten: 1 Euro Spende

##### DONNERSTAG

**Krabbelgruppe** für Eltern mit Kindern bis ca. 2 Jahren  
09.30 – 11.30 Uhr  
Für Eltern und Kinder, die Lust haben, gemeinsam mit anderen Familien zu singen, zu spielen und sich auszutauschen.  
Kosten: 1 Euro Spende.

**Spielenachmittag für Familien**  
15.30 – 17.30 Uhr/ Gemütliches Beisammensitzen mit Kaffee, Tee und Spiel- und Bewegungsangeboten für die Kinder.  
Kosten: 1 Euro Spende  
Kommt gern zahlreich zu uns.

##### FREITAG

**Schwangeren- und Babyfrühstück am 20.02.**  
mit Netzwerk gesunde Kinder  
09.30 – 11.30 Uhr/  
Anmeldung 2 Tage vorab im FZ.  
Kosten: 2 Euro Spende

#### FORTDAUERENDE ANGEBOTE

**Babybegrüßungspaket – Kinder Willkommen in Schwielowsee**  
Im Familienzentrum erhalten frisch gebackene Eltern der Gemeinde Schwielowsee das Begrüßungspaket mit vielen Überraschungen. Bitte meldet euch im Familienzentrum an.



Das Babybegrüßungspaket des Familienzentrums

**Tauschbörse für Kinderbekleidung**  
Tausche zu klein gewordene Kleidung deiner Kinder bis Größe 128. Öffnungszeiten: Während der Angebote und nach Vereinbarung. DERZEIT BITTE KEINE NEUEN SPENDEN! Danke.

#### ANGEBOTE FÜR KINDER AB 8 JAHREN & JUGENDLICHE

##### DIENSTAG

**Cool Cooking am 17.02.**  
15.00 – 17.00 Uhr/ Kochangebot für Grundschüler, ohne Eltern/  
Anmeldung bis zum Vortag im FZ/  
Kosten: 2–5 Euro je nach Gericht

**Liebe Familien und Freunde des FZ!**  
Im Februar atmen wir nach dem angebotsreichen Start in den Schulferien kurz durch und setzen alle Angebote vom 02. bis 06. Februar aus.

Ab dem 09.02. sind wir wieder für Euch da.

**Vielen Dank.**

<https://www.familienzentrum-schwielowsee.de>



#### ADD/Parkour in Caputh Zw. 10 und 14 Jahren

17.30 – 19.00 Uhr (14+ Jahre)  
Dauerangebot/Schnupperstunde nach Anmeldung möglich  
Wo: in Caputh – den genauen Ort erfahrt ihr vom Trainer.  
Kosten: 20 Euro/ Monat  
Anmeld.: [lukas@pib-akademie.de](mailto:lukas@pib-akademie.de)  
Leitung: Lukas Schapp ([www.potsdam-in-bewegung.de](http://www.potsdam-in-bewegung.de))

##### MITTWOCH

#### Kreativ-Tag am 18.02.2026

15.00 – 16.30 Uhr/ Kreativangebot für Grundschüler, ohne Eltern

#### ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

##### DIENSTAG

#### Frauen-Fitness mit Lena

19.00 – 20.00 Uhr/ Anmeldung im FZ, Kosten: 60 Euro für 8 Termine  
Wo: wird bekanntgegeben  
Anmeldung im FZ

#### Infos und Anmeldung:

Lisa Reinke & Katrin Kley (SHBB/KJSH e.V.),  
Tel. 033209 / 20 39 11 o. 0173 / 297 35 67,  
Familienzentrum, Straße der Einheit 3,  
14548 Schwielowsee/OT Caputh;  
E-Mail: [fz-schwielowsee@shbb-potsdam.de](mailto:fz-schwielowsee@shbb-potsdam.de)

##### MITTWOCH

#### Singen für Seniorinnen

14.30 – 16.00 Uhr/ Singen und gemeinsam Spaß haben. EG Bürgerhaus/ Anm.: Marianne Ohnesorge 033209/884108

##### DONNERSTAG

#### Spielenachmittag für Senioren

13.30 – 16.00 Uhr/ Bei Rummikub und Co. einen spaßigen Nachmittag verbringen/ Erdgeschoss Bürgerhaus

##### FORTDAUERND

#### Beratung für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Termine bitte mit Frau Borrmann vereinbaren, Tel.: 0178 – 211 83 40

#### NEU:

**Internationaler Abend, 1x im Monat**  
Wir laden alle Familien und Menschen mit internationalen Wurzeln herzlich ein, gemeinsam einen Abend voller Austausch, Kultur und Begegnung zu erleben.  
**Alle Infos auf unserer Homepage.**

## NEUE SPRECHZEITEN der Sozialarbeiterin der Mobilen Jugendarbeit Schwielowsee Anne Steinberg

**mobile jugendarbeit schwielowsee**

**wann bin ich wo?**

Tag	Zeitraum	Ort
dienstag:	11:00-12:00 uhr	mädchenpause
	13:00-19:00 uhr	meusebach grundschule
		caputh
mittwoch:	13:00-15:45 uhr	sprechstunde in caputh
	16:00-20:00 uhr	jugendraum ferch
donnerstag:	16:00-20:00 uhr	jugendraum ferch
freitag:	16:00-20:00 uhr	jugendraum ferch
	21:00-22:00 uhr	streetwork caputh

instagram

#### Infos: Anne Steinberg, Sozialarbeiterin

Mobile Jugendarbeit Schwielowsee, Straße der Einheit 3,  
14548 Schwielowsee/OT Caputh, Mobil: 0157 / 853 084 69  
eMail: [mja.schwielowsee@stiftung-job.de](mailto:mja.schwielowsee@stiftung-job.de),  
[www.stiftung-job.de](http://www.stiftung-job.de)



Herzliche Einladung an alle Senioren aus Ferch zum

## ERZÄHLCAFÉ

**Donnerstag, 26. Februar, 15 Uhr**

im Bistro der „Seniorenpflege am Schwielowsee“ der Hoffbauerstiftung in Ferch, Burgstraße 9.

Anmeldungen bitte unter  
[seniorenbeirat@schwielowsee.de](mailto:seniorenbeirat@schwielowsee.de)  
 oder bei Frau Harney, Tel. 0176-674733 03.

**Sie können aber gern auch ohne Anmeldung teilnehmen.**



*Liebe Senioren der Gemeinde Schwielowsee!*

## WILLKOMMEN 2026

Wir freuen uns, Sie nach den Feiertagen und dem Jahreswechsel zu unserem gemütlichen Beisammensein am

**Donnerstag, 12. Februar, 15.00 Uhr**

in der Begegnungsstätte der Generationen „GRASHORN“ Geltow zu begrüßen. Im neuen Jahr setzen wir unsere Tradition fort, in gemeinsamen Gesprächen, im Austausch über DIES und DAS unseren Zusammenhalt in der Gemeinde zu festigen.

**Eine Anmeldung aus Platzgründen bitte bis zum 05.02.!**

Mail: [l.hultsch@web.de](mailto:l.hultsch@web.de) oder mobil 0176/ 519678 07

*Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!*

**Ihr Seniorenbeirat der Gemeinde Schwielowsee**  
[seniorenbeirat@schwielowsee.de](mailto:seniorenbeirat@schwielowsee.de)



Fares wa  
AmaRES

**Lieder und lyrische Texte zum Valentinstag  
 Konzert am Sa., 14.02., 17 Uhr in der Kirche Geltow**

„Fares wa AmaRES“ steht für Musik zwischen den Welten – verwunschen, mal romantisch, mal lustig –, aber immer gefühlvoll.

In der Liebe zur Musik haben sich der weitgereiste Sänger Fares Khaznadar und die Liedermacherin Amanda Morena in Potsdam gefunden, um ihre Musiken aus Morgen- und Abendland verschmelzen zu lassen. Dazu kommen lyrische Texte, die unser Herz berühren und uns nachdenklich stimmen. Das passt ganz zauberhaft zu einem schönen Abend am Valentinstag. Im Anschluss wieder ein gemeinsamer Ausklang bei Tee, Punsch oder einem Glas Wein.

**Der Eintritt ist kostenlos – wir hoffen auf Ihre Spenden.**

## Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin



Die Bürgersprechstunde findet diesmal telefonisch statt am:

**Dienstag, 03. Februar 2026  
 17:00 – 19:00 Uhr (033209 490921)**

Wie immer freue ich mich auf Ihre Fragen,  
Hinweise und Anregungen.

Ihre Kathrin Freundner  
 Ortsvorsteherin Caputh



[ortsvorsteherin\\_caputh  
www.kathrinfreundner.de](https://www.kathrinfreundner.de)

## PUBLIZISTISCHE GRUNDSÄTZE DER HEIMATZEITUNG „DER HAVELBOTE“

Nach dem Brandenburgischen Landespressegesetz (BbgPG) § 4 (1) ist jede Zeitung verpflichtet, die vom Verleger beziehungsweise Herausgeber schriftlich aufgestellten publizistischen Grundsätze regelmäßig, mindestens einmal jährlich, zu veröffentlichen.

1. Ziele der publizistischen Tätigkeit der Heimatzeitung „Der Havelbote“ sind
  - die Information der Leser über Veranstaltungen, Veranstaltungstermine, das gesellschaftliche Leben in Vereinen, Vertretungen und öffentlichen Einrichtungen;
  - aktiv an der Meinungs- und Willensbildung der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schwielowsee mitzuwirken und deren aktive und demokratische Mitwirkung am gesellschaftlichen Leben der Gemeinde zu fördern;
  - die Veröffentlichung von Sichtweisen der kommunalen Vertretung oder deren Mitgliedern, sofern sie der unmittelbaren Meinungsbildung zu lokalen Entwicklungen und Ereignissen dienen.

2. Zum inhaltlichen Spektrum der Heimatzeitung „Der Havelbote“ gehören auch Beiträge zur Umwelt, zur Geschichte und Kultur mit lokalem Bezug.
3. Beiträge sollten auf das unbedingt notwendige Maß beschränkt sein. Sie dürfen nur in Ausnahmefällen den Umfang einer halben Seite überschreiten.
4. Über die Veröffentlichung eines Beitrags entscheidet der Redakteur mit dem Redaktionsteam entsprechend den publizistischen Grundsätzen und dem Pressekodex. Der Redakteur und das Redaktionsteam arbeiten eigenverantwortlich, selbstständig und von jeglicher politischer Einflussnahme unabhängig, auch vonseiten des Herausgebers.
5. Jeder zu veröffentlichende Beitrag ist namentlich zu kennzeichnen. Die Beiträge werden unbearbeitet, aber gegebenenfalls sinnwährend gekürzt und ohne Kommentar veröffentlicht. Grenzen werden allein vom zur Verfügung stehenden Platz gesetzt. Keinen Raum in der Heimatzei-

tung „Der Havelbote“ haben rassistische, faschistische und gewaltverherrlichende Äußerungen, aber auch persönliche Angriffe und Beleidigungen.

6. Im Rahmen der Vorbereitung von Kommunalwahlen wird den Wahlvorschlagsträgern ein angemessener Raum zur Vorstellung von Kandidaten und programmatischen Zielen eingeräumt. Der Raum ist von den Wahlvorschlagsträgern selbst zu gestalten.
7. Jede Einflussnahme, jeder Druck seitens einzelner Personen, politischer Parteien, ökonomisch, religiös oder ideologisch orientierter Gruppen wird zurückgewiesen.

Schwielowsee, den 28.01.2026

Gemeinde Schwielowsee als Herausgeber,  
vertreten durch die Bürgermeisterin

gez.  
Kerstin Hoppe,  
Bürgermeisterin  
der Gemeinde Schwielowsee

## Volkssolidarität Wildpark-West

Mittwoch, 11. Februar, 15.00 Uhr

Lesung mit Klaus D. Vogt:

„Zartbitter“ – Eine kleine Geschichte aus 2022 zwischen Hoffen und Zweifeln

bei Kaffee und Kuchen



Wo: Bürgerclub Wildpark-West  
Zum Birkengrund 8

Isolde Fuhrwerk, Tel. 03327/5 51 17

## Einladung



Immer am 4. Dienstag im Monat, das nächste Mal am

**Dienstag, 24. Februar,  
19.00 Uhr, im Bürgerhaus Caputh.**



Unsere Termine und weitere Infos findet Ihr unter  
[klima-schwielowsee.de](http://klima-schwielowsee.de)  
Tel: 033209-171488

**BBS**

BürgerBündnis Schwielowsee



## Einladung

Die Ortsgruppe **Geltow** trifft sich am

**Mittwoch, 4. Februar um 19:00 Uhr**

in der Gaststätte „Am Grashorn“.

Die Ortsgruppe **Caputh** trifft sich am

**Donnerstag, 12. Februar um 19:00 Uhr**

in der Gaststätte „Krus am See“.



BürgerBündnis Schwielowsee



buergerbueundnisschwielowsee



[www.buergerbueundnisschwielowsee.de](http://www.buergerbueundnisschwielowsee.de)

## Einladung

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**

**Gemeinsam für Schwielowsee!**

Mit gestalten. Mit verändern. Miteinander sein.

**Gäste sind zu unserem Treffen  
am Donnerstag, den 05.02.2026  
herzlich willkommen.**

Weitere Infos findet ihr auf unserer Website:

**gruene-schwielowsee.de**



## KIRCHENNACHRICHTEN



Katholische Pfarrei

**Allerheiligen - Potsdamer Land**

Gemeinden St. Peter und Paul Potsdam und Maria Meeresstern Werder

**St. Peter und Paul, Potsdam, Am Bassinplatz:**

Samstag: 18 Uhr

Sonntag: 10 Uhr, 12 Uhr (Liturgie im byzantinischen Ritus der ukrainischen griechisch-katholischen Kirche, anschließend Kirchenkaffee), 18 Uhr (erster Sonntag im Monat englischsprachig)

Mittwoch: 9 Uhr (Aschermittwoch, 18. Februar: 18 Uhr)

Donnerstag: 18 Uhr

Freitag: 18 Uhr

**Maria Meeresstern, Werder:** Sonntag 11.30 Uhr, Mittwoch 18 Uhr, Freitag 9 Uhr

**Kapelle St. Josefs-Krankenhaus:** Dienstag 15.30 Uhr

**Hochschul-Gottesdienste:** Sonntag 18 Uhr ([www.ksg-potsdam.de/](http://www.ksg-potsdam.de/))

### Termine:

Erster Sonntag im Monat: **Willkommenstisch** für neue Gemeindeglieder (St. Peter und Paul, nach dem 10 Uhr-Gottesdienst)

Erster Montag im Monat: **Andacht** im Raum der Stille, Flughafen BER (12 Uhr) (Flughafen-Seelsorge)

Zweiter Dienstag im Monat: **Senioren-Gottesdienst und -Frühstück** (Maria Meeresstern, 9 Uhr)

Erster Mittwoch im Monat: **Senioren-Frühstück** (St. Peter und Paul, Pfarrhaus, nach dem 9 Uhr-Gottesdienst)

Samstag, 14. Februar: **Gemeindefasching** unter dem Motto „Feiert die Liebe! – Zu Valentin wir laden ein, in Babelsberg wird Fasching sein!“ (Gemeindefaal St. Antonius, Babelsberg, Einlass ab 19 Uhr, Beginn 19.30 Uhr)

Montag, 16. Februar: **Interreligiöser Frauentreff Potsdam** (St. Peter und Paul, 18 Uhr)

Alle Jugendlichen ab 14 Jahren sind herzlich zu den **Treffen der Pfarrjugend** eingeladen, jeden Freitag nach der Abendmesse abwechselnd in den Jugendräumen von St. Peter und Paul oder St. Antonius. Die nächsten Veranstaltungen sind: Themen-Abende am 30. Januar (Dr. Ulrike Kollo-dzeiski, Mitglied im Gemeinderat von St. Peter u. Paul und akademische Mitarbeiterin am Institut für Jüdische Studien und Religionswissenschaft an der Universität Potsdam), 20. Februar (Impulsvortrag „Menschliche Fehlbarkeit“) und 27. Februar (Diakon Thomas Marin, Gefängnisseelsorger); 13. Februar Volleyball-Abend; 6. März offener Abend mit geplanter Exkursion; 13. März Ökumenischer Kreuzweg der Jugend gemeinsam mit anderen christlichen Gruppen; 20. März Gebetsabend „Rise up“. Die jährliche Sommerfahrt der Pfarrjugend führt vom 8. bis zum 12. Juli nach Trent auf der Insel Rügen.

Informationen: Pfarrvikar Raphael Weichlein

([raphael.weichlein@erzbistumberlin.de](mailto:raphael.weichlein@erzbistumberlin.de)); [allerheiligen.de/jugendkalender](http://allerheiligen.de/jugendkalender)

### Gebets-Anliegen des Papstes im Februar für Kinder mit unheilbaren

**Krankheiten:** Wir beten, dass die von unheilbaren Krankheiten betroffenen Kinder und ihre Familien die medizinische Betreuung und die notwendige Unterstützung erhalten, ohne je die Kraft und die Hoffnung zu verlieren.

### Kontakt

**Leitender Pfarrer:** Propst Dr. Arnd Franke

**Pfarrvikare:** P. Heribert Kerschgens SDS, Raphael Weichlein

**Hochschuleelsorger:** P. Marc-Stephan Giese SJ

**Diakon:** Prof. Johann Ev. Hafner

**Krankenhaus-Seelsorgerinnen:** Martha Musiolik (St. Josefs-Krankenhaus), Jolanda Schulte-Werning (Klinikum „Ernst von Bergmann“)

**Präventions-Beauftragte:** Claudia Plaumann-Jung

**Zentrales Pfarrbüro:** Marlies Oesker, Pater-Bruns-Haus, Am Bassin 2, 14467 Potsdam, E-Mail: [pfarrei@allerheiligen.de](mailto:pfarrei@allerheiligen.de), Tel. 0331-230799-0, geöffnet Montag – Freitag 9 – 12 Uhr

**Priester-Notruf:** 0170-189 4525

**Aktuelle Informationen:** <https://www.allerheiligen.de/>

## KIRCHENNACHRICHTEN

## EVANGELISCHE GEMEINDE GELTOW

Evangelische Kirche Geltow, Am Wasser 52, 14548 Schwielowsee

Monatslosung Februar 2026:

**Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.**

Dtn 26,11

**Sie brauchen einen Fahrdienst zur Caputher Kirche?**

**Bitte anrufen: 03327 56036 oder 0175 5668436**

Gottesdienste

- So. 1.2. 10:00 Uhr Gottesdienst**  
Pfn. Stefanie Schulten  
**Ev. Gemeindehaus Caputh**
- So. 8.2. 11:00 Uhr Gottesdienst**  
Pfr. Frank-Michael Theuer  
Winterkirche Geltow
- So. 15.2. 10:00 Uhr Gottesdienst Abendmahl u. KiGo**  
Pfr. Frank-Michael Theuer  
**Ev. Gemeindehaus Caputh**
- So. 22.2. 11:00 Uhr Gottesdienst**  
Superintendentin Angelika Zadow  
Winterkirche Geltow
- So. 1.3. 10:00 Uhr Gottesdienst**  
Pfr. Frank-Michael Theuer  
**Ev. Gemeindehaus Caputh**

Veranstaltungen

- Fr. 30. 1. 18:00 Uhr Bibelgespräch**  
**„Wovon lebt der Mensch?“**  
Dr. Christa Hoffmann  
Winterkirche Geltow
- Sa. 14.2. 17:00 Uhr Konzert mit Liedern und Texten zum Valentinstag**  
Duo Fares & AmaRES aus Potsdam
- Fr. 27.2. 18:00 Uhr Passionsandacht**  
Pfr. Joachim Harnisch  
Posaunenchor Geltow

Gemeindekreise

**Fr. 6.2.2025 14:30 Uhr Gemeindetreff in der Winterkirche**

Sie sind herzlich willkommen an unserer Kaffeetafel zu Andacht und Gesprächen. Dr. Christa Hoffmann, Annette Fannrich

**Di. 17.2.2025 19:30 Uhr Singabend**

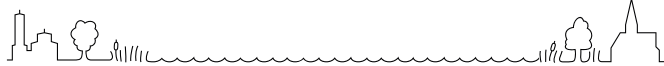
Alle, die Freude am gemeinsamen Singen haben, sind herzlich eingeladen, für eine Stunde einfach mit einzustimmen. (S.v. Dewitz)

**Christenlehre** findet immer am Dienstagnachmittag statt:

1.-3. Klasse 14.00-14.45 Uhr in der Meusebachschule,  
4.-6. Klasse 15.20-16.30 Uhr Geltower Kirche

Wenn Sie von Tuten und Blasen Ahnung haben: der **Posaunenchor** probt **jeden Montag 18.30 Uhr** in der Kirche Geltow. Ansprechpartner Joachim Harnisch, Tel. 01705694798

Der **Jung- und Neubläserchor** probt **jeden Dienstag 17.45 Uhr in der Schäfereistraße 21**. Ansprechpartner: Klaus Wawra, Tel. 01703339531 Neuanfänger oder Wiedereinsteiger in jedem Alter sind willkommen.

Kontakte:**Pfarrteam im Sprengel Caputh-Geltow**

Pfarrerinnen Stefanie Schulten, Tel. 017684959167

E-Mail: schulten@evkirchepotsdam.de

Pfarrer Frank-Michael Theuer, Tel. 015156345895

E-Mail: theuer@evkirchepotsdam.de

**Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien:**

Gemeindepädagogin Silvia Merker-Mechelke, Handy 015152929863.

E-Mail: s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de

**Friedhofsverwaltung:** Renate Bäker, Am Wasser 13, 14548 Schwielowsee

OT Geltow, Tel. 03327-56288, E-Mail: r.baeker@evkirchepotsdam.de.

**Pfarrsprengelbüro Caputh-Geltow im Evang. Gemeindehaus Caputh:**

Grit Weirauch, Gemeindesekretärin, Straße der Einheit 1, 14548 Caputh

**Sprechzeiten:** dienstags, 17-19 Uhr und freitags, 10-12 Uhr

Telefon 033209/20250, E-Mail: pfarrsprengelbuero@evkc.de

QR-Code für die Anmeldung zum monatlichen Newsletter im Pfarrsprengel Caputh-Geltow ➔



## EVANGELISCHE GEMEINDE CAPUTH

**„Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der Herr, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.“**

5. Mose 26,11 (Monatsspruch Februar)

Gottesdienste

GC – Gemeindehaus Caputh, KC – Kirche Caputh (ungeheizt!),  
G – Dorfkirche Geltow

- |          |           |    |   |
|----------|-----------|----|---|
| So 1.2.  | 10.00 Uhr | GC | Gottesdienst (S. Schulten)                |
| So 8.2.  | 11.00 Uhr | G  | Gottesdienst (F.-M. Theuer)               |
| So 15.2. | 10.00 Uhr | GC | Gottesdienst mit Abendmahl (F.-M. Theuer) |
| So 22.2. | 11.00 Uhr | G  | Gottesdienst (Superintendentin A. Zadow)  |
| So 1.3.  | 10.00 Uhr | GC | Gottesdienst (F.-M. Theuer)               |

Termine immer aktuell unter [www.kirche-caputh.de](http://www.kirche-caputh.de) (Interessierte können sich dort für einen monatlichen Newsletter eintragen), oder in Ihren digitalen Kalender abonnieren unter [ical-termine.evkc.de](http://ical-termine.evkc.de)

Veranstaltungen

Gemeindehaus Caputh, Straße der Einheit 1, Caputh

**Wöchentlich, 14-täglich, monatlich:**

- |            |              |                                   |                        |
|------------|--------------|-----------------------------------|------------------------|
| Montag     | 16.00 Uhr    | Seniorgymnastik                   | D. Schulz              |
|            | 19.30 Uhr    | Gesprächskreis (2.2., 2.3.)       |                        |
| Dienstag   | 10.00 Uhr    | Instrumentalkreis                 |                        |
|            | 19.45 Uhr    | „Tee und Töne“                    | Y. Konecny             |
|            |              | Kirchenchor                       | M. Zierenberg          |
| Mittwoch   | 17.00 Uhr    | Konfirmandenkurs                  |                        |
|            |              | 7. Kl. (11.2., 25.2.)             | S. Schulten            |
|            | 17.00 Uhr    | Konfirmandenkurs                  |                        |
|            |              | 8. Kl. (18.2.)                    | F.-M. Theuer           |
| Donnerstag | 14.00 Uhr    | Christenlehre 1.-3. Kl.           | S. Merker-Mechelke     |
|            | 15.30 Uhr    | Christenlehre 4.-6. Kl.           | S. Merker-Mechelke     |
|            | 14.30 Uhr    | Seniorenkreis                     |                        |
|            |              | (Frauenkreis; 19.2.)              | B. Junker, U. Langhans |
|            | 19.30 Uhr    | Dilettanten                       |                        |
|            |              | (Int. Folkloretanz; 12.2., 26.2.) | M. Giebler             |
|            | 20.00 Uhr    | Posaunenchor (5.2., 19.2.)        | J. Höchel              |
| Freitag    | 19.00 Uhr    | Instrumentalkreis                 |                        |
|            |              | BLECHwerkstatt                    | S. Bülow               |
|            | 19.30 Uhr    | Handglockenchor                   | A. Sauerborn           |
| Samstag    | 10-12.30 Uhr | Offener Singkreis (21.2.)         | K. Fröhlich            |

Weitere Veranstaltungen

GC – Gemeindehaus Caputh, KC – Kirche Caputh (ungeheizt!),  
G – Dorfkirche Geltow

- |          |           |   |   |
|----------|-----------|---|---|
| Fr 30.1. | 18.00 Uhr | G | Bibelgespräch (C. Hoffmann)   |
| Sa 14.2. | 17.00 Uhr | G | Konzert mit Texten und Liedern zum Valentinstag (F. Khaznadar, A. Morena Wawra) |

Kontakte:**Pfarrteam im Sprengel Caputh-Geltow:**

E-Mail: pfarrteam.caputh-geltow@evkirchepotsdam.de

Pfarrer Frank-Michael Theuer, Tel. 033209 859832 (AB) und 0151 5634 5895;

E-Mail: theuer@evkirchepotsdam.de

Pfarrerinnen Stefanie Schulten, Tel. 0176 8495 9167;

E-Mail: schulten@evkirchepotsdam.de

**Gemeindebüro:** Grit Weirauch, Gemeindesekretärin, Straße der Einheit 1,

14548 Caputh, E-Mail: pfarrsprengelbuero@evkc.de, Tel. 033209 20250

**Sprechzeiten:** Büro: Dienstag 17-19 Uhr, Freitag 10-12 Uhr; Pfarramt: Mittwoch 9-10 Uhr oder nach Vereinbarung (telefonisch oder per E-Mail).

**Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien:**

Gemeindepädagogin Silvia Merker-Mechelke, Tel. 0151 599 38056,

E-Mail: s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de

**GKR-Vorsitzender:** Marc Oelker, E-Mail: gkr-vorsitz@evkc.de

**Fahrdienst zu Veranstaltungen in Geltow:** Bitte melden Sie sich bei Margret Giebler, Tel. 033209 71962 oder 01522 628 3467; bei Abwesenheit auch Susanne Schaarschmidt, Tel. 033209 21305.

**Gebetskreis:** Mit Gebetsanliegen wenden Sie sich gern an Margret Giebler, Tel. 01522 628 3467; E-Mail: pm.giebler@t-online.de



*Du fehlst!*

Schweren Herzens, aber in Liebe  
und Dankbarkeit nehmen wir  
Abschied von unserer lieben  
Schwester, Ziehmutter und Tante

## **Karin Franke**

geb. Heine

\* 27.11.1941 † 03.12.2025

*Du wirst immer in unseren Herzen bleiben.*

Deine Schwester Christa Sylvester  
Dein Ziehsohn René Voige  
Deine Nichten und Neffen  
Ines, Antje, Thomas und Stephan mit Familien

Die Urnenbeisetzung fand am 24. Januar 2026  
auf dem Friedhof Caputh statt.

*Die Blüte der Obstbäume in Deinem Garten  
kannst Du nicht mehr sehen,  
aber immer wenn wir Dich besuchen,  
werden wir Dir davon erzählen.*

Wir sind überwältigt von der so großen Anteilnahme.

## **Konrad Hermann Kyburg**

\* 13. April 1941 † 8. Dezember 2025

**Danke an alle,**  
die uns schriftlich und mündlich ihr Mitgefühl  
ausgesprochen haben, die gespendet haben an den  
Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Ferch, die  
ihm die letzte Ehre erwiesen haben, die uns durch  
jede liebe Geste und jedes gute Wort gezeigt haben,  
dass wir in unserer Trauer nicht allein sind.

*Im Namen aller Angehörigen*  
**Alice Kyburg**

Ferch, im Januar 2026

Wir danken allen,  
die unserer lieben Mutter und Oma

## **Eva Bredemeier**

gest. 15.11.2025

im Leben Freundschaft und Achtung schenkten,  
sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten  
und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise  
zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

**Familie Bredemeier**

Caputh, im Januar 2026

*Niemand ist fort, den man liebt,  
denn Liebe ist ewige Gegenwart.*

Stefan Zweig

In Liebe haben wir von Dir, Deinem Lachen,  
Deiner Liebe und Deiner Kraft Abschied genommen.

## **Bernd Meier**

\* 30. November 1937 † 29. November 2025

Wir werden Dich immer in unserem Herzen tragen.

**Deine Vera**  
**Deine Töchter Gabriele und Kathrin**  
**mit Familien**  
**im Namen aller Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung fand  
im engsten Familienkreis statt.

**Eva & Moritz**  
WIR FAHREN

## **Ihr Fahrdienst aus Ferch**

Kernitzer Heide 2,  
14548 Schwielowsee OT Ferch  
0151 – 591 835 90  
033209 – 22 74 24  
hallo@evaundmoritz.de

Krankenfahrten und  
Alltagsbegleitung,  
Ausflugs- und Shuttlefahrten,  
Fahrten zu Weiterbildungen und  
Firmenevents.

*Ich bin nicht tot, ich tausche nur die Räume,  
ich leb' in euch und geh' durch eure Träume.*

## **Bernd Weise**

\* 6. 9. 1951 † 12. 12. 2025

Wir werden Dich sehr vermissen.

**Deine Tochter Nancy und Enkel Len**  
**Deine Geschwister**  
**sowie alle Angehörigen und Freunde**

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis  
auf dem Friedhof in Geltow statt.

Tischlerei

## **Hüller Lüdecke**

- Fenster • Türen
- Sicherheitstechnik
- Denkmalpflege
- Innenausbau
- Schallschutz
- Brandschutz

Im Gewerbepark 6  
OT Caputh  
14548 Schwielowsee  
Tel. 03 32 09/7 03 48

[www.hueller-caputh.de](http://www.hueller-caputh.de)

Die Würde des Menschen ist unantastbar und endet nicht mit dem Tod.



Familientradition  
seit 1889

**Schallock**  
Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-, Anonym-  
und Baumbestattung

**Glindow, Dr.-Külz-Straße 43**  
**Werder (Havel), Eisenbahnstr. 10**  
**Michendorf, Potsdamer Straße 7**  
**Potsdam-Babelsberg, Lutherplatz 5**  
[www.Bestattungen-Schallock.de](http://www.Bestattungen-Schallock.de)

**Tag und Nacht!**  
0 33 27 4 27 28  
0 33 27 4 30 18  
03 32 05 4 67 93  
03 31 70 77 60

**SHELLHASE**  
BESTATTUNGEN GMBH



Ältestes Potsdamer  
Bestattungsinstitut  
seit 1926 im Familienbesitz

**Jägerstraße 28**  
Tel. (0331) 29 33 21

**Charlottenstraße 59**  
Tel. (0331) 29 20 33

**Ahornstraße 11**  
Tel. (0331) 70 44 23 00

**Hans-Albers-Straße 1**  
Tel. (0331) 61 22 98

[schellhase-bestattungen.de](http://schellhase-bestattungen.de)

BESTATTUNGEN  
TRAUERFLORISTIK  
GRABMALE

Tag & Nacht erreichbar (0331) 70 44 23 00

**BESTATTUNGSHAUS**  
**POTSDAM**  
♥ LIEBEVOLL ABSCHIED NEHMEN ♥



Ihr Bestatter  
für  
liebvolle  
Abschiednahmen

**033209 21 79 75**  
Caputh | Straße der Einheit 60

Rohrrettung & Umweltschutz  
**SCHIFFMANN** GmbH

Michendorfer Chaussee 36 - 14548 Schwielowsee

Fon 03 32 09 / 7 08 44 Havariedienst  
Fax 03 32 09 / 7 08 47 0800 7 64 77 38

[www.rohrrettung.de](http://www.rohrrettung.de)

- Rohr- u. Kanalreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Entsorgungsfachbetrieb
- Öl-/Fettabscheider
- Rohr-/Grubensanierung
- Dichtheitsprüfung

**FÄHRE CAPUTH – SEIT 1853**



Aktuelle Fährzeiten erfahren Sie auch auf der 24-Stunden-WhatsApp von Karsten Grunow, Tel. 0173 / 2 45 03 79 oder auf der homepage [www.faehe-caputh.de](http://www.faehe-caputh.de).

**Fährzeiten Saison**

Dezember – März	Montag – Freitag	6:00 – 20:00 Uhr
	Sonnabend – Sonntag	7:00 – 20:00 Uhr

**Preise Sammelkarten**

1 Stück	60,- Euro
2 Stück	100,- Euro
3 Stück	150,- Euro
4 Stück	200,- Euro
5 Stück	240,- Euro

Alle Karten sind zeitlich unbegrenzt und incl. aller Mitfahrer. Eine Sammelkarte entspricht 50 Fahrten.

Näheres unter 0173 / 2 45 03 79 oder [karsten-grunow@t-online.de](mailto:karsten-grunow@t-online.de)  
[www.faehe-caputh.de](http://www.faehe-caputh.de)

**Faire Preise!**

**Garten- und Hauswirtschaftsservice in Schwielowsee**

**Seniorenhilfe**

- Schriftverkehr aller Art
- Vertragsoptimierung
- Beratung in allen Anliegen
- Einbau und Einrichtung von Geräten u. v. m.

**Gartenpflege**

- Rasen- und Heckenschnitt
- Pflanzarbeiten
- Pflanzenpflege
- Streicharbeiten

**Hauswirtschaft** • Reinigung • Reparaturen

**WINTERDIENST!**

Mobil: 0176 / 44 22 94 22 • E-Mail: [ghsschwielowsee@gmail.com](mailto:ghsschwielowsee@gmail.com)

## Salon Ha(a)rmonie

- Spezialhaarschnitte für feines und strukturgehärdetes Haar
- Glynt Swiss Formula Produkte für deutlich mehr Volumen

Salon Ha(a)rmonie,  
Burgstr. 9, 14548 Schwielowsee OT Ferch  
Tel: 033209-72301

**Tischlerei**

**ANDREAS HELLER**

FENSTER – TÜREN – TREPPEN – MÖBEL  
INNENAUSBAU & GLASARBEITEN

14548 Schwielowsee / OT Caputh  
Schmerberger Weg Nr. 16 (Einfahrt Dachdeckerei Blank)  
Tel. 03 32 09 / 7 05 41 - Fax 2 14 77



Lindenstraße 60 • 14548 Schwielowsee/OT Caputh • Tel. 033209/84630

Das Kavalierhaus veranstaltet am **Samstag, den 14. Februar 2026** einen Menüabend für Verliebte und Liebende. In der Zeit von 17.00 bis 22.00 Uhr bieten wir ein 3-Gang-Menü mit einem Glas Sekt zum Preis von 49,- € p. P. an (Küchenschluss 21.00 Uhr). **Vorabreservierung bis 12. Februar, 15.00 Uhr, mit Information, welcher Hauptgang p. P. gewünscht wird, ist erforderlich!**



## Menü zum Valentinstag



### Vorspeise

#### Duo von Knollensellerie und Marone

Cremesuppe von Knollensellerie & Maronen mit leichtem Trüffelaroma, mit Sellerie-Bruschetta von hausgebackenem Maronen-Brioche

### Hauptgang

**Brust von der Maispoularde** mit Thymianjus, Kartoffelkrapfen, Grilltomate und Speckbohnen oder  
**Zanderfilet auf der Haut gebraten** mit Erbsenpüree & Zuckerschoten, Petersilien-Kartoffeln, Walnüssen, mariniertem Rucola und Weißweinsauce oder  
**Papillote von Blattspinat** mit Walnusskernen & Ziegenfrischkäse auf angebratener Tomaten-Polenta, Zuckerschoten und Weißweinsauce

### Nachspeise

#### Dessertvariation „Kavalierhaus“

warmer Schokoladenkuchen mit flüssigem Kern  
 weißes Schokoladenmousse  
 Panna Cotta mit Erdbeersauce  
 hausgemachte Kokospraline auf Mangosalat  
 Vanilleeis auf Zimtkirschen

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung unter ☎ 033209/84630 oder [service@kavalierhaus-caputh.de](mailto:service@kavalierhaus-caputh.de)  
 Leon und Thomas Podjatzki sowie das gesamte Team → [www.kavalierhaus-caputh.de](http://www.kavalierhaus-caputh.de)

Für die lieben Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

## 80. Geburtstags

bedanke ich mich bei allen ganz herzlich.

**Käthe Klöppel**



## Olaf Starre

Maler- und Lackierermeister  
**Ausführung sämtlicher  
 Maler- und Bodenbelagsarbeiten**

**10%**  
 Preisnachlass  
 für Senioren!

Hauffstraße 26  
 14548 Schwielowsee OT Geltow  
 Telefon: 03327. 55 66 9  
 Mobil: 0173. 89 79 440  
 E-Mail: [o.starre@t-online.de](mailto:o.starre@t-online.de)  
[www.malermeister-starre.de](http://www.malermeister-starre.de)

*Ihr  
 zuverlässiger  
 Partner*

**Kontakt Anzeigenredaktion:**  
[anzeigen@havelbote-schwielowsee.de](mailto:anzeigen@havelbote-schwielowsee.de)



## Physiotherapie Ferch

**Wir suchen Physiotherapeut (m/w/d)**

Arbeiten kannst du bei uns:

im Minijob

in Festanstellung

auf Stundenbasis



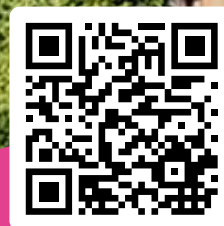
**Jetzt bewerben  
 und Teil unseres  
 Teams werden!**

Standort: 14548 Schwielowsee  
[karriere@physiotherapie-potsdam.de](mailto:karriere@physiotherapie-potsdam.de)  
 Anne Lamprecht – 0179 7871968

**SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?  
DANN SIND SIE HIER RICHTIG**

 **frances berlin**  
**IMMOBILIEN** GMBH  
**VERKAUF BERATUNG BEWERTUNG**

**IHR REGIONALER MAKLER**



[www.frances-berlin-immobilien.de](http://www.frances-berlin-immobilien.de)

[info@fbi-immobilien.de](mailto:info@fbi-immobilien.de)

**0176-46580875**

**aboni** GmbH für Mess- & Automatisierungstechnik

Wir suchen **Mitarbeiter (m/w/d) im technischen Bereich**  
20 Stunden/Woche (flexibel)

Wir sind ein international agierendes Messtechnik-Unternehmen mit Sitz in Caputh und suchen zur Verstärkung unseres kleinen, entspannten Teams einen freundlichen und motivierten Mitarbeiter (m/w/d) für den technischen Bereich und die Produktion.

Die Tätigkeit umfasst überwiegend leichte manuelle Arbeiten. Eine gründliche und strukturierte Einarbeitung ist selbstverständlich.

**Deine Aufgaben:**

- Durchführung von Wartungs- und Kalibrierarbeiten an unseren Messgeräten
- Unterstützung unserer Produktion, insbesondere bei der Vorfertigung kleinerer Baugruppen

**Das bringst du mit:**

- Allgemeine PC-Kenntnisse
- Verfügbarkeit an mindestens 3 Tagen pro Woche

**Das bieten wir dir:**

- Flexible Arbeitszeiten in Absprache mit dem Team
- Eine langfristige Perspektive in einem wachsenden Unternehmen
- Ein abwechslungsreiches und angenehmes Arbeitsumfeld in einem kleinen Team

**Kontakt:**

aboni GmbH, Friedrich-Ebert-Straße 27, 14548 Schwielowsee  
Tel: 03320 920 327, Mail: info@aboni.de

Der beste Vorsatz fürs neue Jahr:  
**Endlich ein  
Instrument erlernen!**



Melden Sie sich jetzt an!

musikschule  :eltow

Wir bringen Sie zum Klingen.

Musikschule Geltow  
Chausseestraße 15  
14548 Schwielowsee/Geltow

www.musikschule-geltow.de  
post@musikschule-geltow.de  
Telefon: 0162-1855538

**salomon**  
elektrotechnik

Wir suchen Verstärkung für unser Team (m/w/d):

Elektroniker/Elektriker, Elektrohelfer,  
Quereinsteiger & Auszubildende

Lindenstraße 6  
14548 Schwielowsee

Telefon. 033209.20910  
Telefax. 033209.20911  
Mobil. 0172.9022392

info@salomon-elektrotechnik.de • www.salomon-elektrotechnik.de

 **Schwielowsee  
Seddiner See  
APOTHEKEN**

Dipl.-Pharm.  
**Bernd Albrecht**

Dipl.-Pharm.  
**Marion Albrecht**

**Caputh**  
Fr.-Ebert-Str. 14a  
14548 Schwielowsee  
Tel.: 033209 - 703 54

**Neuseddin**  
Kunersdorfer Str. 12  
14554 Seddiner See  
Tel.: 033205 - 542 38

**Fachapotheker/in für Allgemeinpharmazie**

info@schwielowseeapotheke.de  
info@seddinerseeapotheke.de

*Wir freuen uns auf Sie*

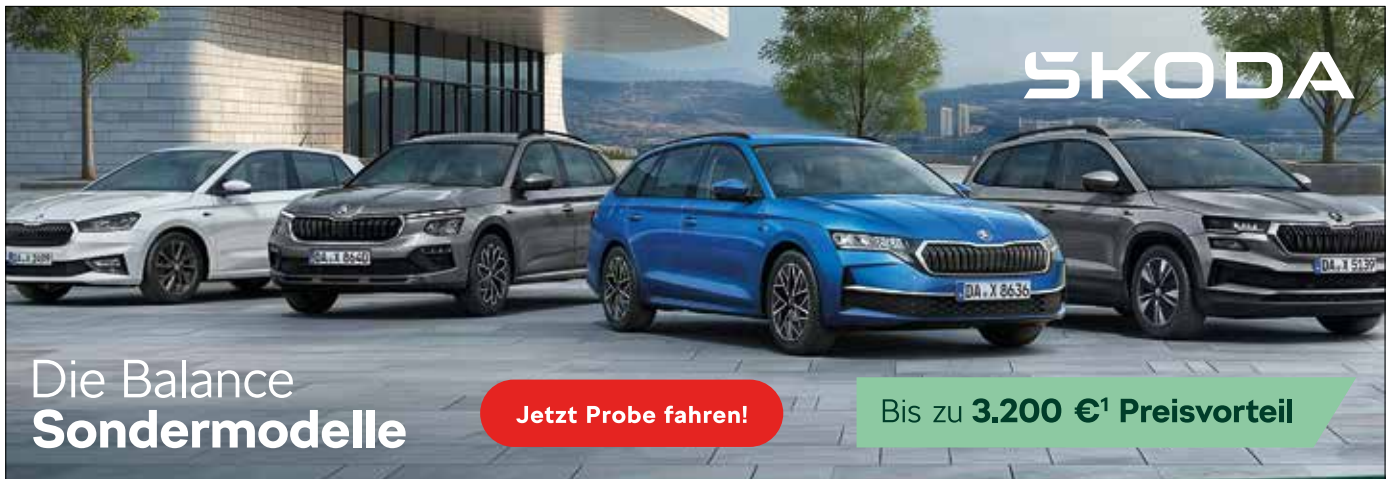
 **Herzwerk**

FASHION-DEKO-ACCESSOIRES

Sandrin Maschke-Csalódi

Weberstraße 82  
14548 Caputh

0163 / 77 88 184  
sandrin@mydecoration.shop



**SKODA**

Die Balance  
**Sondermodelle**

**Jetzt Probe fahren!**

Bis zu **3.200 €<sup>1</sup> Preisvorteil**

<sup>1</sup> Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Škoda Auto Deutschland GmbH für vergleichbar ausgestattete Serienmodelle der Ausstattungslinie Selection am Beispiel des Škoda Octavia Combi Balance und unter Berücksichtigung der 36-monatigen Garantieverlängerung (Gesamtfahrleistung 50.000 km). Die Höhe des Preisvorteils bestimmt sich nach dem jeweiligen Balance Sondermodell (Fabia, Scala, Kamiq, Karoq, Octavia oder Octavia Combi). Der Verkaufspreis wird allein vom Škoda Partner festgesetzt.

Jetzt mit **ATTRAKTIVEM PREISVORTEIL** und **TREUEBONUS** | **BIERING**

**GELTOW:** Hauffstr. 77 · Tel. 03327 - 561 70 | **POTSDAM:** Großbeerenstr. 116 · Tel. 0331 - 70 17 990 | [www.skoda-biering.de](http://www.skoda-biering.de)



**KFZ-Meisterwerkstatt  
Alexander Korn**

**IN CAPUTH**

☎ **033209 / 70 843**  
f **033209 / 70 845**  
[kfzwerkstattkorn@gmx.de](mailto:kfzwerkstattkorn@gmx.de)

INSPEKTION • HOL- UND BRINGSERVICE • KAROSSERIEBAU  
UNFALLREPARATUREN • REIFEN- UND KLIMASERVICE  
HU/AU durch amtlich anerkannte Prüforganisationen  
FRONTSCHIEBENWECHSEL • AUTOELEKTRIK  
FEHLERDIAGNOSE • KFZ-SCHADENGUTACHTEN  
KFZ-WERTGUTACHTEN

Friedrich-Ebert-Str. 17, 14548 Caputh  
Montag bis Freitag: 8.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag: nach Vereinbarung

**Karosseriebau Ferch**

Unfallreparaturen - Richten - Ausbeulen - Schweißen  
Rostschäden Vorbereitung TÜV



Meisterfachbetrieb  
**Paschowski**

Beelitzer Str. 23a • 14548 Schwielowsee OT Ferch  
Tel. 0173-47 23 797  
[www.karosseriebau-ferch.de](http://www.karosseriebau-ferch.de)



**Autohaus kühnicke**  
Meisterwerkstatt seit 1970

Service Nutzfahrzeuge SKODA Service

**Autohaus Wilfried Kühnicke e. K.**  
Potsdamer Straße 95/97  
14552 Michendorf  
Tel.: 033205/718-0  
[mail@autohaus-kuehnicke.de](mailto:mail@autohaus-kuehnicke.de)  
[www.autohaus-kuehnicke.de](http://www.autohaus-kuehnicke.de)

Ihr Service-Partner für VW und Skoda in Michendorf.

## Düring FensterTec GmbH

Fenster • Türen • Insektenschutz  
Rollläden • Reparaturen

**SCHÜCO**



Im Gewerbepark 22, 14548 Schwielowsee OT Caputh  
Tel. 033209 / 2 15 39 • Fax 033209 / 2 15 41  
[www.duering-fenstertec.de](http://www.duering-fenstertec.de)

**Wollen Sie ein Inserat schalten?**  
**Kontakt Anzeigenredaktion:**  
[anzeigen@havelbote-schwielowsee.de](mailto:anzeigen@havelbote-schwielowsee.de)

## DER NEUE, VOLLELEKTRISCHE MAZDA6e

### MIT BIS ZU 552 KM\* REICHWEITE UND BESTER AUSSTATTUNG

Entdecken Sie jetzt bei uns den bestens ausgestatteten neuen Mazda6e: vollelektrisch, vertraut im Fahrgefühl und mit komfortabler Reichweite. Der elegante Innenraum, geprägt von japanischer Ästhetik, sorgt mit modernsten Technologien für ein intuitives Fahrerlebnis.

Mtl. leasen ab  
**€ 525<sup>1)</sup>**  
mit 0 € Anzahlung

**6** JAHRE | MAZDA  
GARANTIE

Energieverbrauch kombiniert für den Mazda6e EV: 16,6 kWh/100 km. CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert im Fahrbetrieb: 0 g/km. CO<sub>2</sub>-Klasse: A. Energieverbrauch kombiniert für den Mazda6e EV Long Range: 16,5 kWh/100 km. CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert im Fahrbetrieb: 0 g/km. CO<sub>2</sub>-Klasse: A. Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO<sub>2</sub>-Kosten finden Sie unter [www.mazda.de/Energieverbrauch](http://www.mazda.de/Energieverbrauch).

\* Für den Mazda6e EV Long Range. 1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda6e EV Takumi I Elektro 190 (258) kW (PS) bei 525 € monatlicher Leasingrate, 0,00 € Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 10.000 km Laufleistung pro Jahr; zzgl. 990 € Überführungskosten, die von uns als Händler abgerechnet werden, und zzgl. Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig bis zum 30.09.2025 für Privatkunden und ist nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. 6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen finden Sie unter [www.mazda.de/garantie](http://www.mazda.de/garantie). Beispielfoto eines Mazda6e, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

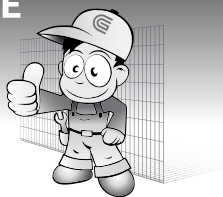


**AUTOHAUS SAKOWSKI GMBH | Hauffstraße 36 | 14548 Schwielowsee OT Geltow**

[www.autohaus-sakowski.de](http://www.autohaus-sakowski.de)

**G.C. - ZAUNSERVICE**

**GÁBOR CSALÓDI**  
Inhaber



Max-Planck-Straße 16 · 14548 Schwielowsee

Büro 033209 - 21 77 32

Mobil 0157 - 73 74 23 24

[kontakt@gc-zaunservice.de](mailto:kontakt@gc-zaunservice.de)

[www.gc-zaunservice.de](http://www.gc-zaunservice.de)



Typenoffene Reparaturen · Karosserie- & Lackarbeiten  
Standheizungen · Gasanlagen · DEKRA HU/AU

Weinbergstraße 17 · 14548 Caputh  
[www.kfz-buechner.de](http://www.kfz-buechner.de) · [mail@kfz-buechner.de](mailto:mail@kfz-buechner.de)

**TELEFON 033 209. 22 5 44**

**ELEKTRO ZACHARIAS**



Tino Zacharias  
Kammerode 29  
14548 Schwielowsee / OT Ferch  
[elektro-zacharias@t-online.de](mailto:elektro-zacharias@t-online.de)  
0179.3247617

**ELEKTROINSTALLATIONSBEREIT  
PLANUNG – AUSFÜHRUNG – REVISION**

# KANTINE 2000

**Gewerbegebiet Neuseddin**

**14554 Seddiner See Pappelallee 46**

**Täglich wechselnde Gerichte!**

**Mittagstisch ab 3,70€**

**Jedes Gericht auch zum mitnehmen!**

**kantine-2000.de Tel.: 033205 252707**



# ***schachtschneider automobile***

MG ZS

# 17.990 €\* BARPREIS



SCAN ME



# ***schachtschneider automobile***

MG ZS Standard, 85 kW (116 PS), Benzinmotor, 5-Gang-Handschaltung – Energieverbrauch kombiniert: 6,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 145 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: E.

Die Angaben sind nach Vorgaben und Messmethoden der Pkw-EnVKV erstellt. Der tatsächliche Energieverbrauch und der CO<sub>2</sub>-Ausstoß eines Pkw sind nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffes/der zugeführten Energie durch den Pkw, sondern auch vom Fahrstil und anderen nichttechnischen Faktoren abhängig. \*UPE: 20990,00€ - Hauspreis: 17990,00€ zzgl. Fracht- und Zulassungskosten (990,00€+120,00€). Unverbindliche Preisempfehlung der SAIC Motor Deutschland GmbH, Marcel-Breuer-Str. 2-12, 80807 München für den MG ZS Standard, 85 kW (116 PS), Benzinmotor, 5-Gang-Handschaltung in Emerald Green inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Individuelle Preise & weitere Informationen erhalten Sie bei uns.



## Der Volvo XC40 Black Edition.

Unser selbstbewusstes Kompakt-SUV. Jetzt als ausdrucksstarkes Sondermodell.

Modernes Design, nachhaltige Materialien und intelligente Details.  
Der Volvo XC40 bietet Technologie, die auf Ihr Leben zugeschnitten ist.

JETZT FÜR

389 €/Monat<sup>1</sup>

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Volvo XC40 B3 Mild-Hybrid Benzin Plus Black Edition, 120 kW (163 PS); Kraftstoffverbrauch 6,51/100 km; CO<sub>2</sub>Emission 147 g/km; (kombinierte WLTP-Werte); CO<sub>2</sub>Klasse E.

<sup>1</sup> Ein Privatkunden-Kilometer-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services - ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1) 41061 Mönchengladbach - für einen Volvo XC40 B3 Mild-Hybrid Benzin Plus Black Edition, 7-Gang Automatikgetriebe, Benzin, Hubraum 1.969 cm<sup>3</sup>, 120 kW (163 PS). Monatliche Leasingrate 389,00 Euro, Vertragslaufzeit 36 Monate, Laufleistung pro Jahr 5.000 km, Fracht-/Überführungskosten 1500,00€, Leasing-Sonderzahlung 0,00 Euro<sup>1</sup> zzgl. Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis 28.02.2026. Beispielfoto eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.

### Standort Beelitz

- ☎ Zum Bahnhof 1  
14547 Beelitz
- ☎ 033204 47 40

### Standort Potsdam

- ☎ Ulmenstraße 4  
14482 Potsdam
- ☎ 0331 55 04 40

### Standort Glindow

- ☎ Glindower Chausseestr. 18  
14542 Werder OT Glindow
- ☎ 03327 48 99 0

### Standort Ketzin

- ☎ Falkenreher Chaussee 6A  
14669 Ketzin
- ☎ 033233 70 06 0



# INVENTUR VERKAUF

BESTSELLER 2025 ZUM FESTPREIS



**INKLUSIVE  
SIEMENS  
ELEKTROGERÄTE**

Exklusivfurniture Siemens KINZU720 SEDK E17  
Hochdrucklackter Siemens KINZU720 SEDK E17  
Exklusivfurniture Siemens KINZU720 SEDK E17  
Hochdrucklackter Siemens KINZU720 SEDK E17  
Exklusivfurniture Siemens KINZU720 SEDK E17  
Hochdrucklackter Siemens KINZU720 SEDK E17

**TOPSELLER**  
**4.998,- €**

**PRISMA KÜCHENKOMBINATION SANTA**

Fronten Wellington und Korpus Taupegrau | Nachverkleidung Master Oak Nachbildung |  
Arbeitsplatte Master Oak Nachbildung | Metallgriff Schwarz | Maße: ca. 305x240 cm



**WOHNKOMBINATION**, Korpus Pinne Aurelio Melano,  
Tischplatte Pinne Aurelio Nachbildung taupegrau,  
Absetzung Grandson Oak Nachbildung, Frontgrün,  
Kügelchen, Rückwand sichtbar in Pinne Aurelio 3D-Optik  
geschwungen, ca. 305x210x52 cm

**TOPSELLER**  
**1.499 €**

Kaufen Sie mit  
**65%**  
bis zu  
**INVENTUR  
PREIS-VORTEIL**

Sollten Sie bei unserem  
Inventur-Verkauf nicht fündig  
werden, erhalten Sie

**40%**  
bis zu  
**AUF ALLE NEU-  
BESTELLUNGEN**



**TOPSELLER**  
**649 €**



**ELEGANTE POLSTERGARNITUR**

**7 | HOCHLEHNER**, 2-Sitzer, Bezug Stoff, Rücken echt, ca. 156x105x89 cm  
**8 | HOCHLEHNER**, 3-Sitzer, Bezug Stoff, Rücken echt, ca. 186x103x89 cm

**799 €**



**TOPSELLER**  
**699,-**

Querschläfer mit Hubbeslag,  
Liegefläche ca. 145x195 cm, Sitz Poly-  
schaum auf Wellenfeder



**TOPSELLER**  
**1.199 €**

Arbeitsstuhl, Bezug Leder, inkl. manueller  
Hubfunktion, inkl. stufenlos verstellbarem  
Rückenlehne. Eine Sitzfläche zu wählen.  
In der Standardausführung gegen Mehrpreis.



**TOPSELLER**  
**299,-**

**TRAUMHAFT  
SCHLAFEN**

3-Zonen-Taschenfeder-Polsterkissen  
HAWAII-Plus-Einkaufspreis eingepreist. Höhe ca.  
17 cm, Länge 100 x 140 cm

Möbelhaus C.H.R.I.S.T. GmbH  
14542 Werder/Havel · Berliner Str. 105  
Telefon 03327 49107

Mo.-Fr. 10-18 Uhr  
Sa. 10-16 Uhr  
www.moebel-christ.de

direkt an der B1  
f/moebelchrist  
i/moebelchrist/

über 150 kostenfreie Parkplätze  
inkl. 2 Elektro-Ladestationen

Alle Preise ohne Deko, Modell- und Farb-  
abweichungen sowie Bräunung vorbehalten.  
Für Druckfehler keine Haftung. Lieferung  
und Montage gegen geringen Mehrpreis.

033



**TRATTORIA**  
*Da Giovanni*  
ITALIENISCHES RESTAURANT - ALTE SCHMIEDE

## ITALIENISCHES RESTAURANT

Werder/Havel/OT Petzow  
Fercher Straße 162  
(alte Schmiede)



LECKERE PIZZA & PASTA  
NACH TRADITIONELLEN REZEPTEN




NEWS:

Liebe Gäste,  
wir bieten ab jetzt  
auch einen

Lieferservice

an – innerhalb 7 km  
Umkreis kostenlos  
(ab 7 km 5 € extra  
Liefergebühr)!



Öffnungszeiten

Täglich geöffnet  
von 11:30 bis 22:00 Uhr

Reservierungen unter: ☎ 03327 7 41 75 60 • [www.da-giovanni-werder.de](http://www.da-giovanni-werder.de)



# PATZINA IMMOBILIEN GbR



Ihr regionaler Immobilienprofi seit über 25 Jahren!

Der Immobilienmarkt befindet sich im Wandel,  
eine professionelle Preisfindung ist daher unumgänglich.

+ kostenfreie sachverständige Marktwertermittlung

+ Dekra zert. Gutachten möglich, z.B. bei Erbschaft o. Scheidung

+ Sie verkaufen oder vermieten schnell und stressfrei

+ Expertisen, Energieausweise, Kubatur- & Wohnflächenermittlung, Bauvoranfragen, Gutachten uvm.

www.immobilien-schwielowsee.de

Tel. 033209-80601





Bereits über 1.000 vermittelte Objekte, immer 100 % seriös & sympathisch  
– Verkauf – Vermietung – Gutachten – Finanzierung – Energieausweise – Beratung





**GEIDEL HAUSTECHNIK**  
GmbH

3D Bad-Design · Heizung · Sanitär · Gas · Solar · Hydraulischer Abgleich  
Bautrocknung · Wasseraufbereitung · Notdienst

MEISTERBETRIEB

Peter Geidel · Waldstr. 5 · 14548 Schwielowsee OT Caputh  
Funk: 0172.16 16 260 · Telefon: 033209.43 96 98 · Fax: 033209.43 96 99  
E-mail: info@geidel-haustechnik.de

*Mode, die sich  
richtig anfühlt.*

Für Frauen, die Wert auf Stil, Qualität  
und ehrliche Beratung legen.

- Wohlfühlgrößen 36-50
- Ausgewählte Lieblingsstücke mit Charakter.
- Mode, die im Alltag genauso überzeugt wie im Spiegel.

Kommen Sie vorbei. Probieren Sie an.  
Fühlen Sie sich gut.

**VS – Mode, die anzieht**

Marktstraße 11 · Werder (Havel)  
☎ 0174 1648241



Meisterbetrieb

Ausführung sämtlicher Arbeiten  
rund ums Dach

Schmerberger Weg 16 Tel.: 03 32 09.21 77-0  
14548 Schwielowsee/OT Caputh Fax: 03 32 09.21 77-22

e-mail: blank@dachdeckerei-blank.de  
www.dachdeckerei-blank.de



**Büro Kerkmann**  
am Schwielowsee

Finanz- & Lohnbuchhaltung · Unternehmensplanung

**Zusätzliche Leistungen:**

- vorbereitende Arbeiten zur Erstellung von Abschlüssen (Bilanzen / Einnahme-Überschussrechnung) und von Steuererklärungen (z. B. Einkommen-, Gewerbe- und Umsatzsteuererklärung) – diese Leistungen werden von einem Steuerbüro geprüft und übermittelt, es entstehen keine zusätzlichen Kosten
- kompetente Hilfeleistungen bei der Erstellung von Anträgen (z. B. Kontenklärung bei der Deutschen Rentenversicherung, Rentenansprüche)

Als Service komme ich auch zu Ihnen nach Hause oder in die Firma.

Michael Kerkmann  
Hermann-Tischler-Weg 3, 14548 Schwielowsee / OT Ferch  
Telefon: 033209 / 44 99 12, Mobil: 0172 / 394 54 27  
E-Mail: info@buero-kerkmann.online  
[www.buero-kerkmann.online](http://www.buero-kerkmann.online)

**TISCHLEREI  
ENGEL**

Türen · Tore · Fenster · Rollläden · Einbauschränke  
Holzverkleidungen und vieles mehr

Hohe Eichen 1, 14548 Schwielowsee  
Tel. 0175 / 798 24 23  
E-Mail: tischlerei-engel-gmbh@t-online.de



**Claudia Schulze · Steuerberaterin**

Bachelor of Arts in Steuern und Prüfungswesen

Büroadresse:

Schwielowseestr. 97 · 14548 Schwielowsee / Caputh  
☎ 033209 / 80 700 · info@steuerberatung-caputh.de

Unsere Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag: 8.00 bis 16.30 Uhr  
Freitag: 8.00 bis 14.00 Uhr

... weil es zu Hause  
am schönsten ist.

**SO-VITAL**



**Pflegeberatung & Alltagsbegleitung**

Inh. Sandra Widelak ☎ 0176 118 44 007

**Unsere Leistungen ab Pflegegrad 1 oder privat:**

Pflegeberatung

- Beratungsbesuche halb- oder vierteljährlich
- Begleitung vom Pflegeantrag bis zur Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen

Alltagsbegleitung

- Einkaufsdienst · Begleitung (z. B. Spaziergänge, Friedhofsbesuche, Kultur, zu Terminen) · Betreuung (z. B. Gespräche führen, Spiele, Gedächtnistraining)
- Unterstützung im Haushalt (z. B. Hilfe bei der Wohnungsreinigung)

E-Mail: so.vital@gmx.de

[www.so-vital.de](http://www.so-vital.de)



# Neue Einstiegskurse

*Gemeinsam tanzen, gemeinsam lachen - Eure Zeit als Paar beginnt hier!*

**Dienstag**

**ab dem 10. Februar 2026 um 20:30 Uhr**

**Sonntag**

**ab dem 15. Februar 2026 um 14:30 Uhr**

Entdecke die Magie des Tanzens: In unseren Einstiegskursen lernt Ihr die großen Klassiker kennen – voller Harmonie, Haltung und Gefühl. Über 8 Wochen hinweg begleiten wir Euch je 80 Minuten auf Eurem Weg auf die Tanzfläche – für nur 139,- € pro Person. Mit unserer flexiblen Kurswahl könnt Ihr zwischen beiden Zeiten wechseln, wann immer Ihr möchtet, damit kein kostbarer Moment verloren geht.

**...mit Abstand das schönste Hobby als Paar!**

[www.fairtanzt.de](http://www.fairtanzt.de)